

ELEKTRA

ITALIAN ESPRESSO COFFEE MACHINES SINCE 1947

ELEKTRA ist eine Marke der VEA GROUP S.P.A.

EVOK

Professionelle Kaffeemaschinen
2GR HIGH/MILKER - 3GR HIGH/MILKER



DE

BENUTZERHANDBUCH



Übersetzung der Originalanleitung

Inhaltsverzeichnis

1. EINFÜHRUNG	7
1.1 Identifikationsdaten des Herstellers.....	7
1.2 Andere Adressen:.....	7
1.3 Empfänger	8
1.4 Identifikationsdaten und Maschinenschilder	9
1.5 Zweck des Handbuchs.....	9
1.6 Informationen zur Sicherheit.....	9
1.7 Verwendete Symbolik.....	10
1.8 Verpackungsinhalt	11
2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	12
3. BESCHREIBUNG DER MASCHINE	13
3.1 Externe Komponenten.....	13
3.2 Funktion der Ausgabetasten	14
3.3 Technische Daten	16
3.3.1 Maßzeichnung (in mm).....	16
4. GEBRAUCHSANWEISUNG	18
4.1 Sockelabdeckung	18
4.2 Anschluss an das Wassernetz.....	19
4.3 Anschluss an das Stromnetz.....	21
4.4 Einschalten.....	22
4.4.1 Symbolbeschreibung Startseite	26
4.4.2 Entleerung des Kessels bei der ersten Inbetriebnahme.....	28
4.4.3 Waschvorgang bei der ersten Inbetriebnahme.....	32
4.5 Kaffee-Ausgabe.....	33
4.6 Milchausgabe (wenn Milker vorhanden).....	34
4.7 Temporäre Änderung der Getränkeausgabe	35
4.8 Dampfausgabe.....	37
4.8.1 Schanklanze (falls vorhanden)	37
4.9 Warmwasser.....	38
4.10 Zugriff auf das erweiterte Menü der Maschine	39
4.10.1 Bearbeitung von Rezepten	40
4.10.2 Einstellungen.....	49
4.10.3 Wartung.....	55
4.10.4 Sprachwechsel.....	60
4.10.5 Info	61

4.10.6 Temperatur-Monitor.....	61
4.11 Fernsteuerung	62
4.11.1 Bearbeitung von Rezepten	65
4.11.2 Einstellungen.....	71
4.11.3 Wartung.....	77
4.11.4 Info.....	83
4.11.5 Temperatur-monitor	83
4.12 Abschaltung der Maschine.....	84

5. REINIGUNGSVORGÄNGE 85

5.1 Außerordentliche Reinigung und Kundendienst.....	85
5.2 Tabelle der Häufigkeit der Reinigung	85
5.3 Gewöhnliche Reinigungsmittel.....	86
5.4 Reinigung des Displays.....	86
5.5 Reinigung von Maschinenoberflächen	87
5.6 Reinigung der Lanze.....	87
5.6.1 Spülung der Lanzen	87
5.7 Spülung mit der Reinigungsfunktion.....	88
5.8 Automatische Spülung	89
5.8.1 Spülung der Kaffeegruppe.....	90
5.8.2 Milker-Spülung	93
5.9 Regelmäßige Entleerung des Kessels	94
5.10 Manuelle Spülung des Milkers	95
5.11 Reinigung von Dusche, Filterhalter und Filter	96
5.12 Reinigung der Auffangschale	98
5.13 Austausch der Dichtung der Warmwasserlanze	99

6. FEHLERBEHEBUNG 100

6.1 Bedeutung der Fehler.....	100
-------------------------------	-----

1. EINFÜHRUNG

1.1 Identifikationsdaten des Herstellers

HERSTELLER:

VEA GROUP S.P.A.

BETRIEBSSITZE:

VEA GROUP S.P.A.

Via Industriale, 1 - 24040 Chignolo d'Isola (BG) Italy

Tel: +39 035 4949555

info@veagroup.com

veagroup.com

**VORSICHT:**

Der Benutzer soll zuerst die im Lieferumfang des Geräts enthaltene Schnellstartanleitung lesen

1.2 Andere Adressen:

CARIMALI SERVICES

Alle Maschinenhandbücher stehen im reservierten Bereich zum Download bereit:

<https://service.vea.ventures/it>

service@carimali.com

CARIMALI ITALIA

Via De Gasperi 17/19, 20020 Lainate (MI) Italy

Tel: +39 02 9374740

italia@carimali.com

carimalitalia.com

CARIMALI CHINA

1801 Pangjin RD, Building T2, Wujiang Suzhou China 215200

Tel: +86 0512-63199566

suzhou.catering@carimali.com

carimalichina.com

**VORSICHT:**

Der Benutzer soll zuerst die im Lieferumfang des Geräts enthaltene Schnellstartanleitung lesen

1.3 Empfänger



BENUTZER

Person, die mit der einfachen Bedienung der Maschine und ihrer Reinigung beauftragt ist. Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Bestandteil für die Benutzung der Maschine. Es ist für den Endbenutzer bestimmt und beinhaltet Anweisungen und Informationen zur sicheren Verwendung der Maschine. Dennoch entbindet es den Empfänger nicht davon, alle mit dem Gerät gelieferten und auf der offiziellen Website des Herstellers <https://elektracoffee.com/> verfügbaren Anweisungen aufmerksam und vollständig zu lesen, wenn er sich im Kundenbereich registriert.

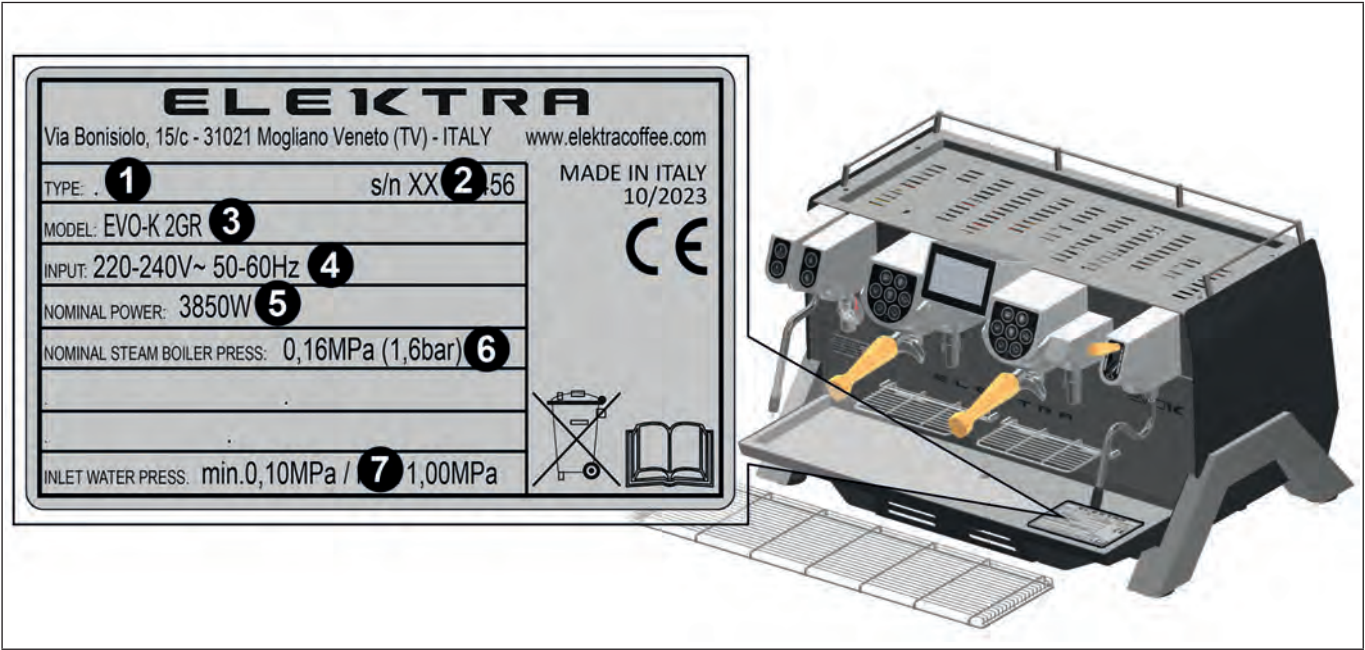
1.4 Identifikationsdaten und Maschinenschilder

Jede Maschine ist durch ein CE-Schild gekennzeichnet, auf dem deren Bezugsdaten unauslöschlich angeführt sind. Bei jeder Mitteilung an den Hersteller oder die Kundendienstzentren sind diese Referenzen immer anzugeben.



WICHTIG:

Das Typenschild darf aus keinem Grund entfernt werden, da sonst die Garantie verfällt und aufgrund der fehlenden Kennzeichnung keine Ersatzteile zur Verfügung stehen. Die Position des Typenschildes kann von Maschine zu Maschine variieren.



1	Typ	5	Nennleistung
2	Seriennummer	6	Nominaler Druck des Dampfkessels
3	Modell	7	Wasserdruck am Einlass
4	Elektrischer Eingang		

1.5 Zweck des Handbuchs

Das vorliegende Handbuch hat den Zweck, dem Benutzer die für die korrekte Benutzung der Maschine erforderlichen Informationen zu liefern und dabei die Restrisiken und diejenigen aufgrund einer falschen Verwendung hervorzuheben. Das Handbuch ist als integraler Bestandteil der betreffenden Maschine zu betrachten und muss sorgfältig aufbewahrt werden. Da dieses Handbuch sich auf verschiedene Modelle bezieht, sind die in ihm enthaltenen Abbildungen als rein indikativ zu betrachten. Einige von ihnen könnten Details oder Einzelheiten zeigen, die leicht unterschiedlich von denjenigen des Produkts in Ihrem Besitz sind, ohne dass sich jedoch die grundlegenden Informationen ändern. Der Hersteller behält sich nach seinem Ermessen das Recht vor, die vorliegende Anleitung ohne jegliche vorherige Ankündigung zu aktualisieren.

1.6 Informationen zur Sicherheit

Für eine korrekte und sichere Verwendung des Produkts ist es notwendig, sich an die in der zusammen mit der Maschine gelieferten Kurzanleitung enthaltenen Anweisungen zu halten. Der Hersteller ist nicht für eventuelle Schäden aufgrund der Nichtbeachtung der auch im vorliegenden Handbuch enthaltenen Warnhinweise verantwortlich.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für eventuelle Schäden aufgrund der Missachtung der Warnhinweise, die auch in diesem Handbuch aufgeführt sind

1.7 Verwendete Symbolik



GEFAHR:

Weist auf schwerwiegende Gefahrensituationen hin, die die Gesundheit und Sicherheit von Personen ernsthaft gefährden können.



VORSICHT:

Weist auf die Notwendigkeit hin, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Gesundheit und Sicherheit von Personen nicht zu gefährden oder Schäden an der Maschine oder der Umwelt zu verursachen.



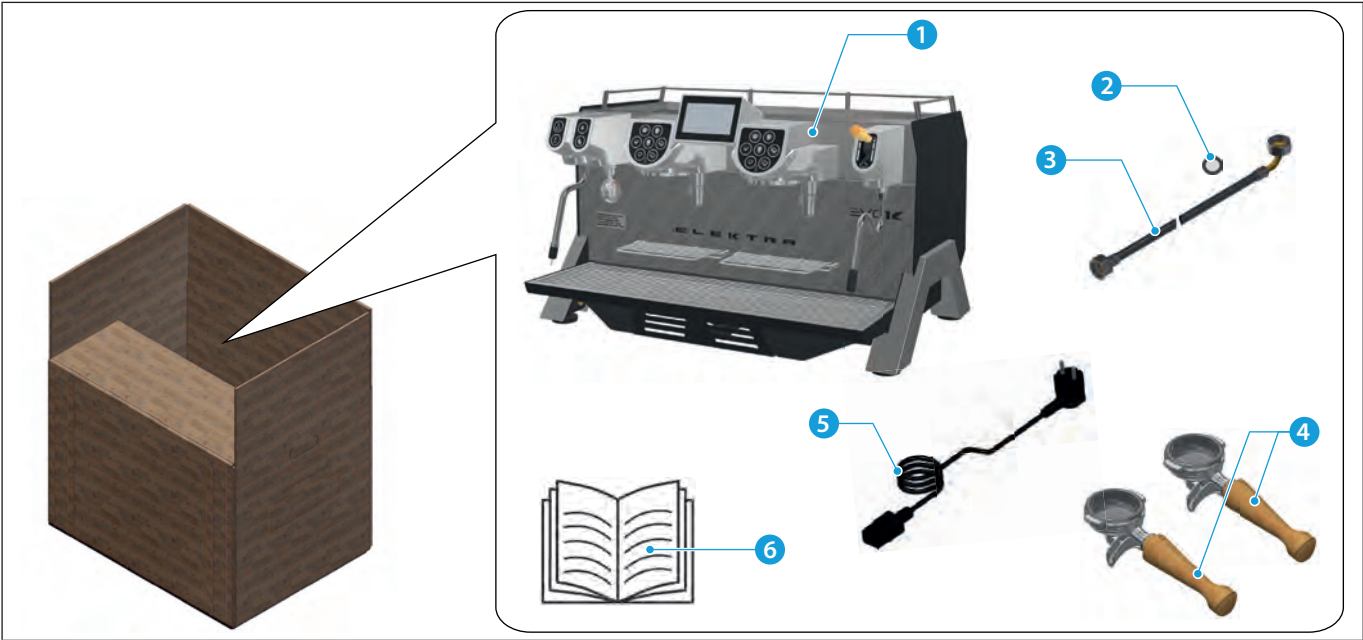
WICHTIG:

Weist auf technische Informationen von besonderer Bedeutung hin, die nicht vernachlässigt werden sollten.

1.8 Verpackungsinhalt

Prüfen Sie die Unversehrtheit von:

- Äußere und innere Verpackung;
- Äußere und innere Komponenten der Maschine;
- Mitgeliefertes Zubehör.



1	Maschine	4	Filterhalter
2	Filter für den Wasserzulaufschlauch	5	Stromversorgungskabel
3	Wasserzulaufschlauch	6	Kurzanleitung

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die EVOK-Maschine ist ein professionelles Gerät, das ausschließlich entwickelt wurde für die Ausgabe von:

- Kaffee
- Cappuccino
- Milch
- Dampf
- Warmes Wasser

Die Maschine ist für professionelle Verwendung vorgesehen, wie beispielsweise:

- Verpflegungsbereich in Geschäften
- Verpflegungsbereich in Büros
- Verpflegungsbereich in anderen Umgebungen
- Agritour-Betriebe
- Hotels
- Motels
- Bed & Breakfast.



ACHTUNG:

Die Maschine ist nicht für den Einsatz im Freien geeignet.



WICHTIG:

Es wird jegliche Verantwortung abgelehnt, die sich aus einer unsachgemäßen Verwendung der Maschine oder jedenfalls aus einer verschiedenen, von den Anleitungen in diesem Handbuch abweichenden Verwendung ergibt; insbesondere, wenn die Hinweise zur Verwendung, Wartung und Reinigung der Maschine nicht beachtet werden, was eine schlechte Hygienesituation begünstigt.

Die Verwendung von anderen als den vom Hersteller angegebenen Produkten/Materialien, die zu Schäden an der Maschine und zu gefährlichen Situationen für den Benutzer und/oder Personen in der Nähe der Maschine führen können, gilt als nicht korrekt und unsachgemäß.



WICHTIG:

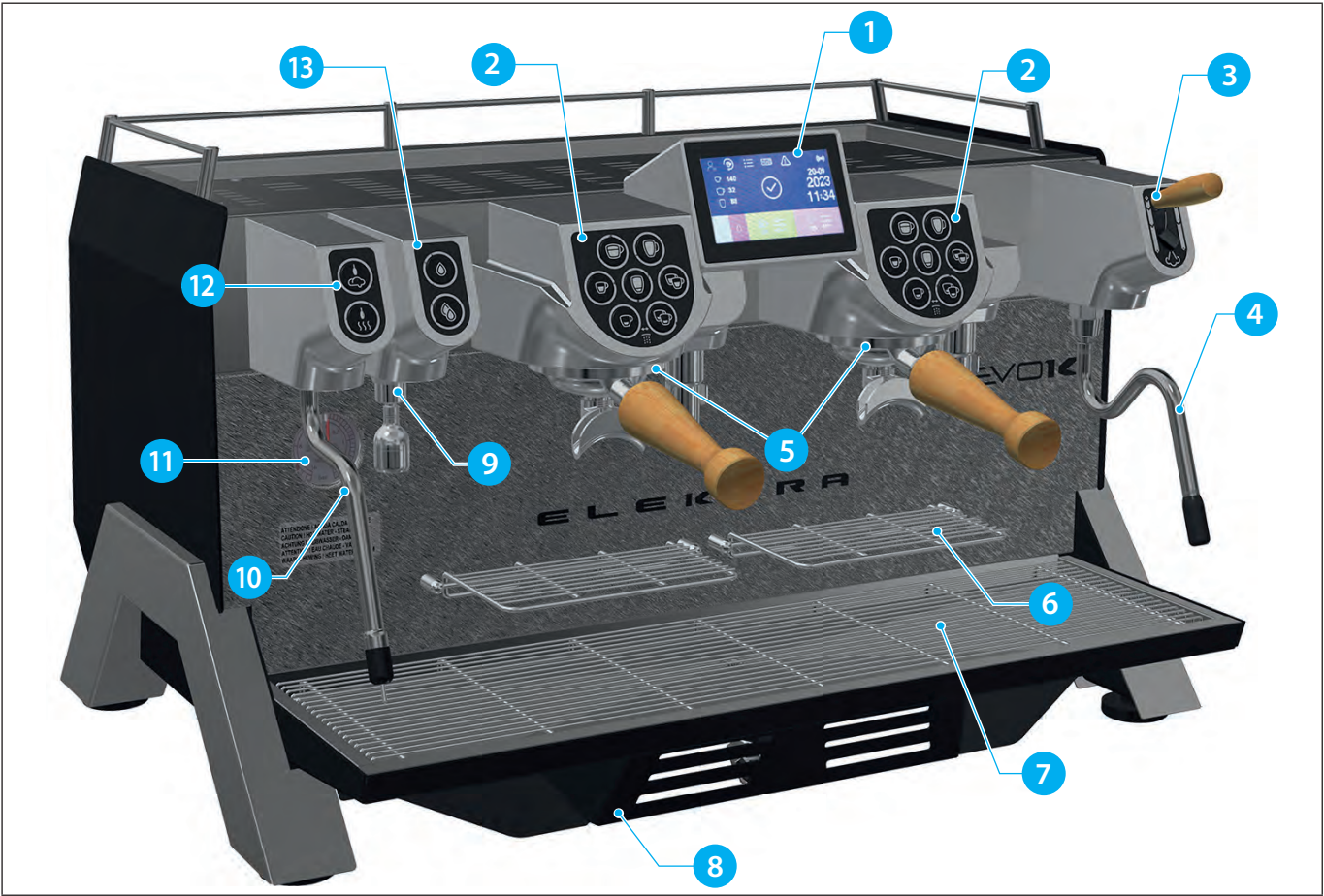
Jede unsachgemäße Verwendung führt automatisch zum Erlöschen der Garantie und schließt den Hersteller von jeglicher Haftung bei Schäden an Personen, Sachen oder Tieren aus.

3. BESCHREIBUNG DER MASCHINE

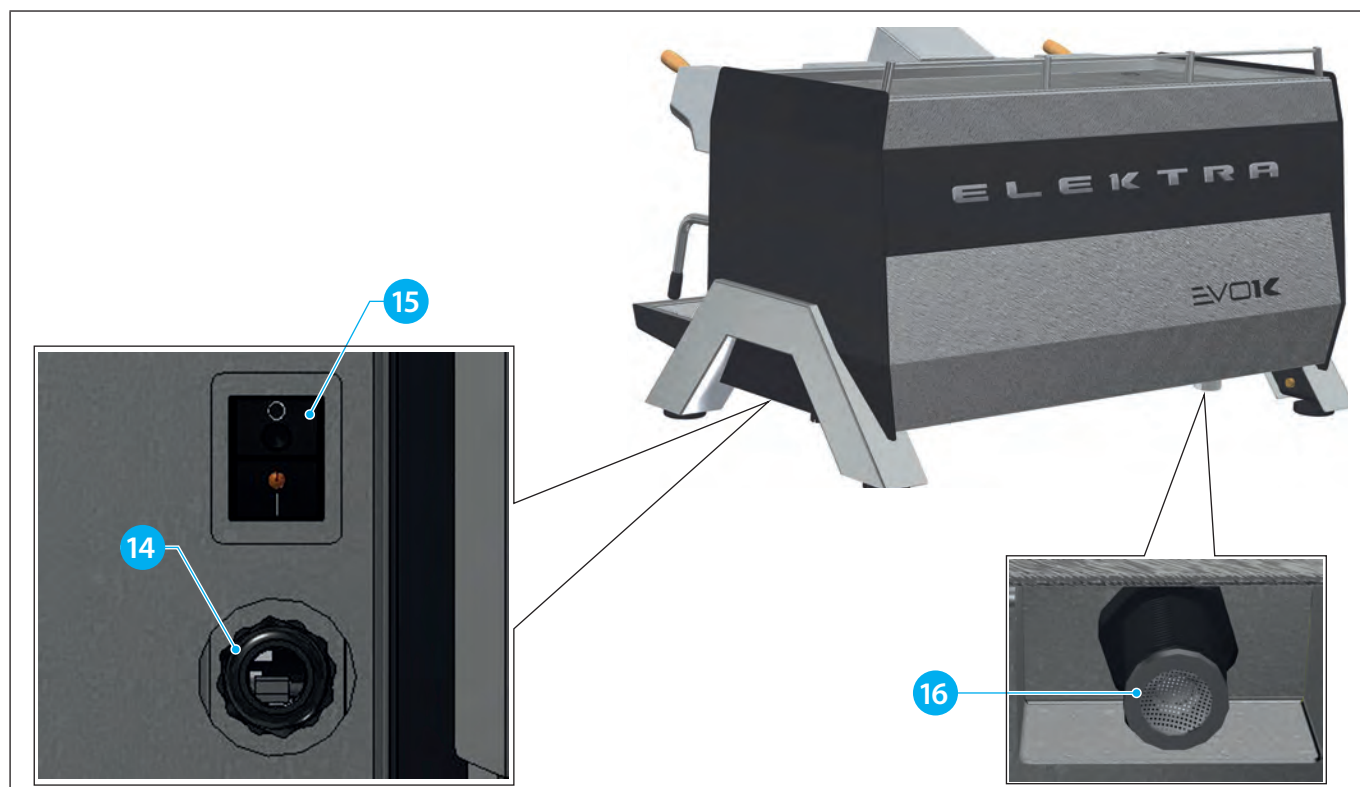
Die Maschine ELEKTRA EVOK ist ein professionelles Gerät zur Ausgabe von Kaffee, aber auch von Cappuccino, Milch, Dampf und Warmwasser.

Im Folgenden werden die wichtigsten Komponenten erläutert.

3.1 Externe Komponenten



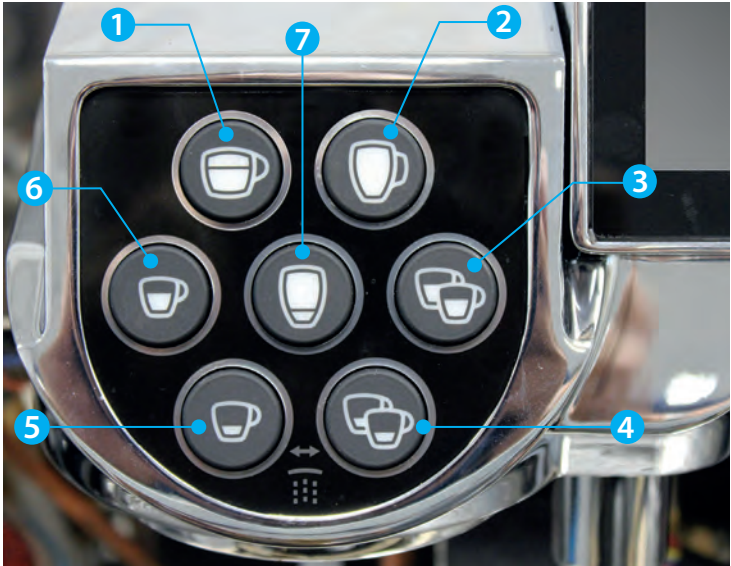
1	Display	8	Wasserabfluss
2	Ausgabetastenfeld	9	Warmwasserlanze
3	Dampfhebel	10	Barista-Lanze
4	Dampflanze	11	Wasser-/Dampfdruckmesser
5	Kaffee-Gruppe	12	Schanklanzen-Tastenfeld
6	Tassenhalter	13	Tastenfeld für Warmwasser
7	Auffangschale für Flüssigkeiten		

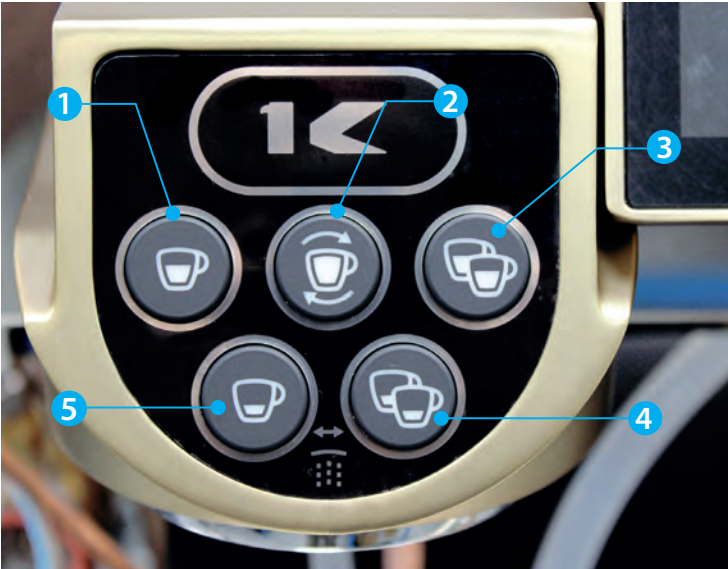


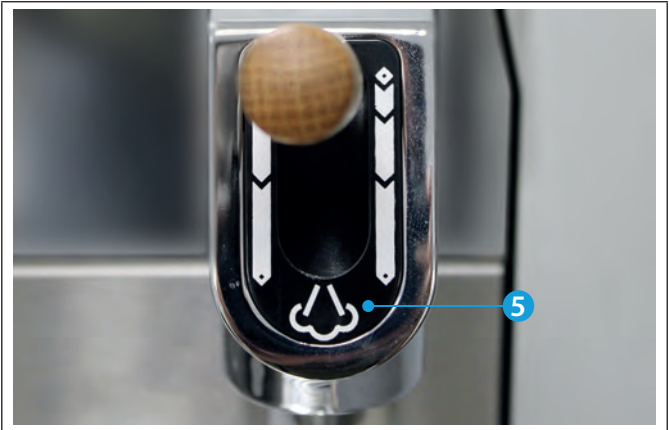
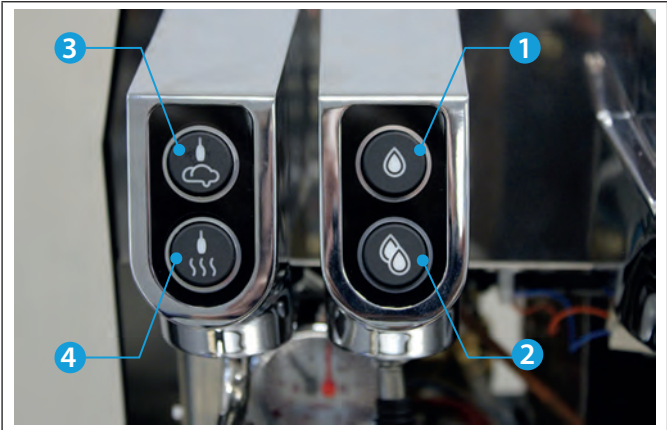
14	Eingang der Stromversorgung
15	Maschinenschalter 0/1
16	Wasseranschluss

3.2 Funktion der Ausgabetasten

In den Tabellen werden die Symbole auf den Tasten und ihre Funktion beschrieben

Tastenfeld 2GR High + Milker - 3GR High + Milker (Kaffee + Milch)		
	1	CAPPUCCINO
	2	LATTE MACCHIATO
	3	ESPRESSO - ZWEI TASSEN
	4	RISTRETTO - ZWEI TASSEN
	5	RISTRETTO
	6	ESPRESSO
	7	LATTE

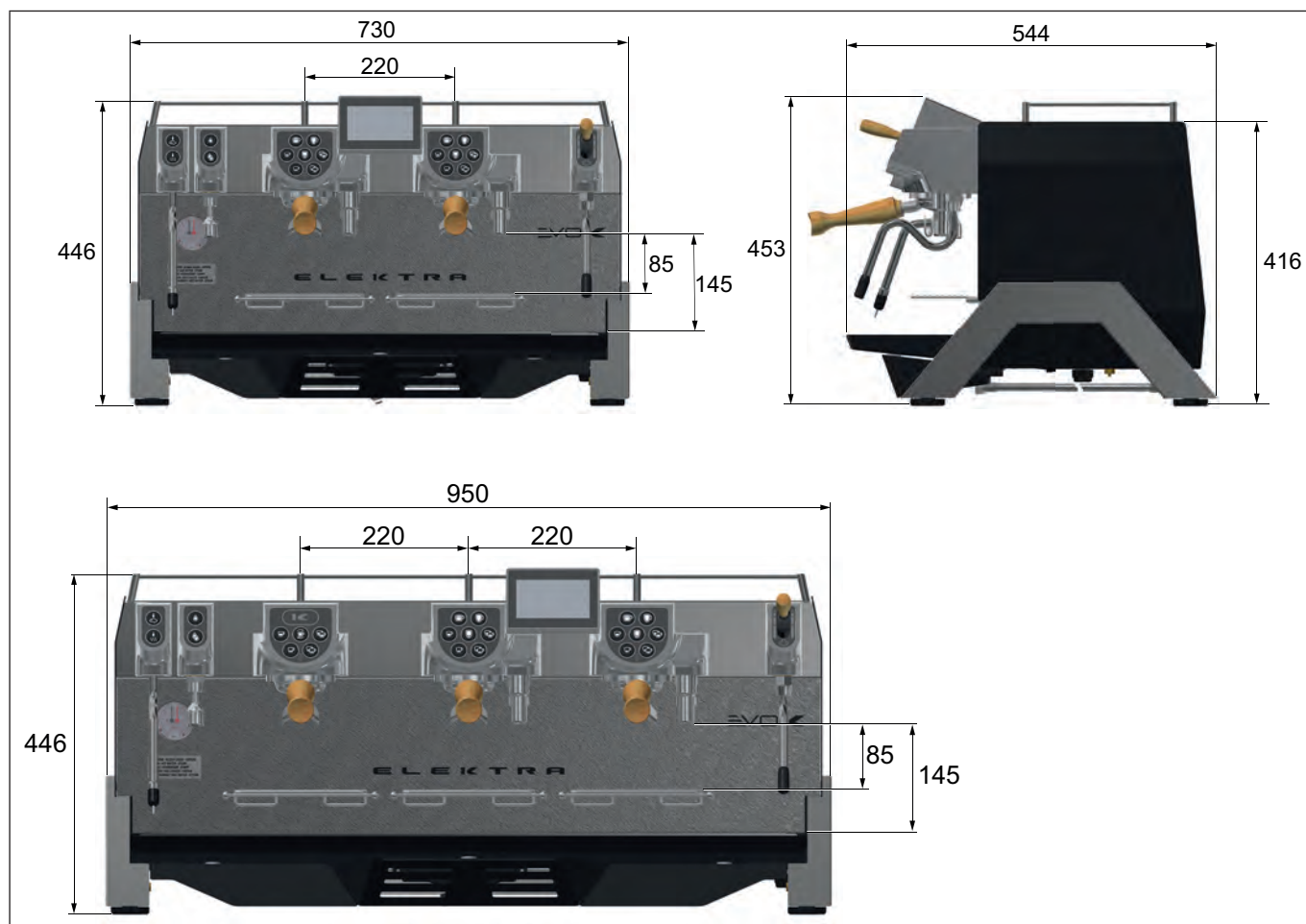
Tastenfeld 2GR High - 3GR High (nur Kaffee)		
	1	ESPRESSO
	2	KONTINUIERLICHE KAFFEE-AUSGABE
	3	ESPRESSO - ZWEI TASSEN
	4	RISTRETTO
	5	RISTRETTO - ZWEI TASSEN



HEBEL UND TASTEN FÜR DIE DAMPFERZEUGUNG			
1	WARMWASSER	4	DAMPF (SCHANKLANZE, falls vorhanden)
2	DOPPELTES WARMWASSER	5	DAMPFHEBEL
3	DAMPF FÜR MILCHAUFSCÄUMUNG (SCHANKLANZE, falls vorhanden)		

3.3 Technische Daten

3.3.1 Maßzeichnung (in mm)



Beschreibung	2GR HIGH	2GR HIGH + MIL-KER	3GR HIGH	3GR HIGH + MIL-KER
ABMESSUNGEN	730x450x580 mm (LxHxT)	730x450x580 mm (LxHxT)	950x450x580 (LxHxT)	950x450x580 (LxHxT)
LEERGEWICHT	62 Kg	64 Kg	78 Kg	80 Kg
HÖHE DES ARBEITS- BEREICHS	145 mm	145 mm	145 mm	145 mm
GRUPPE - NR. AUS- WAHLTASTEN	5	7	5	7
DISPLAY FÜR PRO- GRAMMIERUNG	Grafik - 4,3"	Grafik - 4,3"	Grafik - 4,3"	Grafik - 4,3"
KESSELLEISTUNG	11l	11l	16l	16l

Beschreibung	2GR HIGH	2GR HIGH + MIL-KER	3GR HIGH	3GR HIGH + MIL-KER
WIDERSTAND DER KESSELLEISTUNG	2800 oder 3500W (MONO), 4500W (TRI)	2800 oder 3500W (MONO), 4500W (TRI)	4000W (MONO), 6000W (TRI)	4000W (MONO), 6000W (TRI)
SCHUTZ DES KESSELWIDERSTANDS	Rückstellbares Kapillarrohrthermostat	Rückstellbares Kapillarrohrthermostat	Rückstellbares Kapillarrohrthermostat	Rückstellbares Kapillarrohrthermostat
MANOMETER	1 Doppelte Skala	1 Doppelte Skala	1 Doppelte Skala	1 Doppelte Skala
VERSORGUNGS- SPANNUNGEN	Mono (200V 1Ph 50/60Hz, 220÷240V 1Ph 50/60HZ)	Mono (200V 1Ph 50/60Hz, 220÷240V 1Ph 50/60HZ)	„Mono (200V 1Ph 50/60Hz, 220÷240V 1Ph 50/60HZ)	Mono (200V 1Ph 50/60Hz, 220÷240V 1Ph 50/60HZ)
	Tri (400 3Ph+N 50/60 Hz)“.	Tri (400 3Ph+N 50/60 Hz)“.	Tri (400 3Ph+N 50/60 Hz)“.	Tri (400 3Ph+N 50/60 Hz)“.
SPANNUNG DES STEUERGERÄTS	24Vdc	24Vdc	24Vdc	24Vdc

4. GEBRAUCHSANWEISUNG



ACHTUNG:

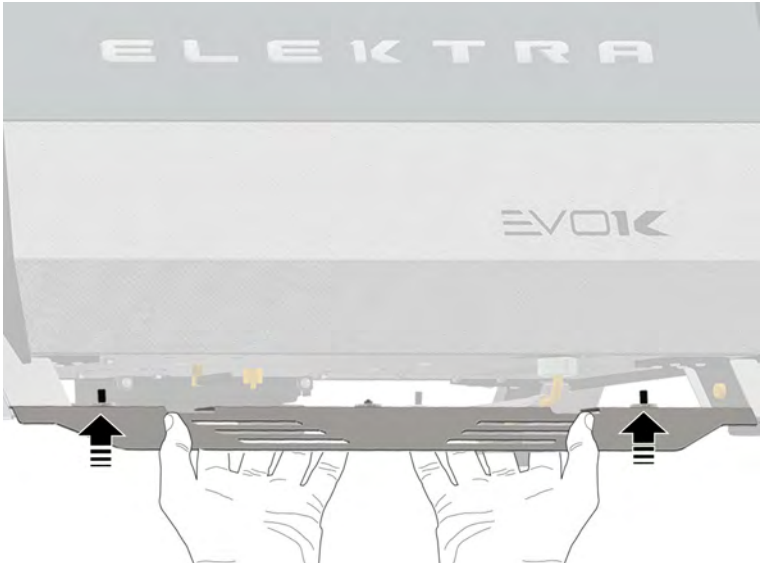
- Sicherstellen, dass die Maschine von qualifiziertem Fachpersonal installiert wurde;
- Sicherstellen, dass das Stromversorgungskabel angeschlossen ist;
- Sicherstellen, dass der Schlauch angeschlossen und der Wasserhahn geöffnet ist;
- Die Positionierung ist in der mit der Maschine gelieferten Kurzanleitung beschrieben.

4.1 Sockelabdeckung

Vor der Installation der hydraulischen/elektrischen Stromversorgung sind die eventuell vorhandenen Abdeckungen des Sockels zu entfernen. Die Abdeckungen können je nach den Bedürfnissen des Benutzers jederzeit entfernt oder hinzugefügt werden.

Für den Ein- und Ausbau sind keine Schrauben oder Werkzeuge erforderlich. Folgen Sie den Anweisungen.

1	Montage der Abdeckungen. Positionieren Sie die Abdeckungen mit Hilfe der Magnete mit zwei Zentrierstiften korrekt in den drei Löchern im Sockel.	
2	Positionieren Sie die vordere Abdeckung in den Löchern des Sockels.	

3	Positionieren Sie die hintere Abdeckung in den Löchern des Sockels. Um die Abdeckungen zu entfernen, lösen Sie sie einfach aus ihren Sitzen.	
---	---	--

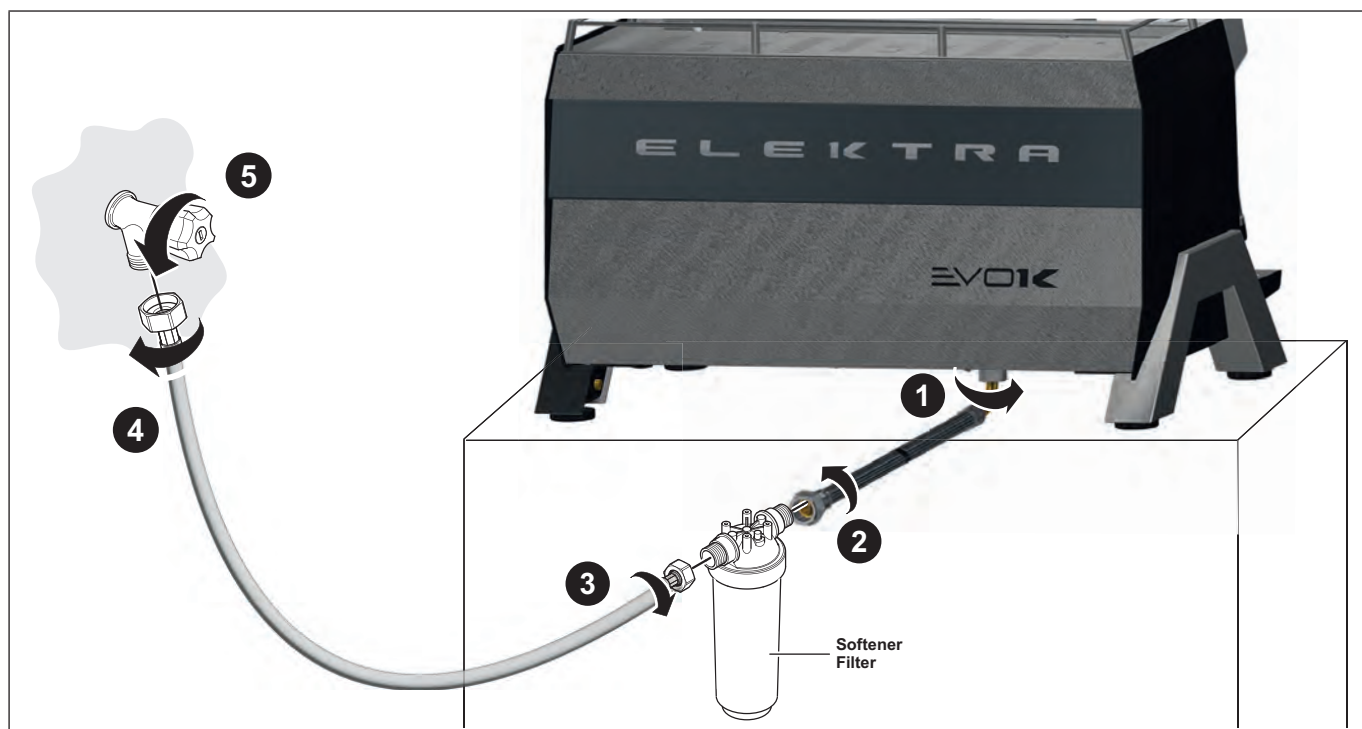
4.2 Anschluss an das Wassernetz



WICHTIG:

Der Druck der Wasserleitung darf 0,1 Mpa (1 Bar) und 1,0 Mpa (10 Bar); nicht überschreiten; bei höherem Druck muss der qualifizierte Techniker einen Druckminderer installieren. Um eine Beschädigung des Hydraulikkreislaufs zu vermeiden, muss die Wasserhärte am Maschinenzulauf zwischen 7 und 10 französischen Graden (4 und 6 deutschen Graden) liegen.

- Für den ordnungsgemäßen Betrieb muss bauseits ein externer Entkalkungsfilter (Softener Filter) mit Wasserrücklaufsystem installiert werden.
- Es darf nur der mit der Maschine gelieferte Füllschlauch verwendet werden, wobei ein Ende an das Füllmagnetventil der Maschine und das andere Ende an den Ausgang des Entkalkungsfilters angeschlossen wird. Achten Sie darauf, den Schlauch nicht zu quetschen.
- Schließen Sie den Entkalkungsfilter an den Wasserhahn an.



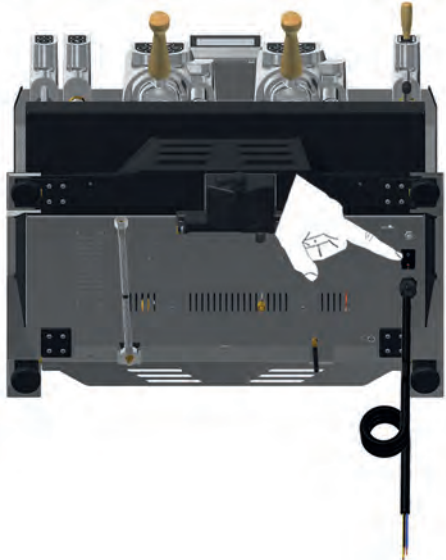
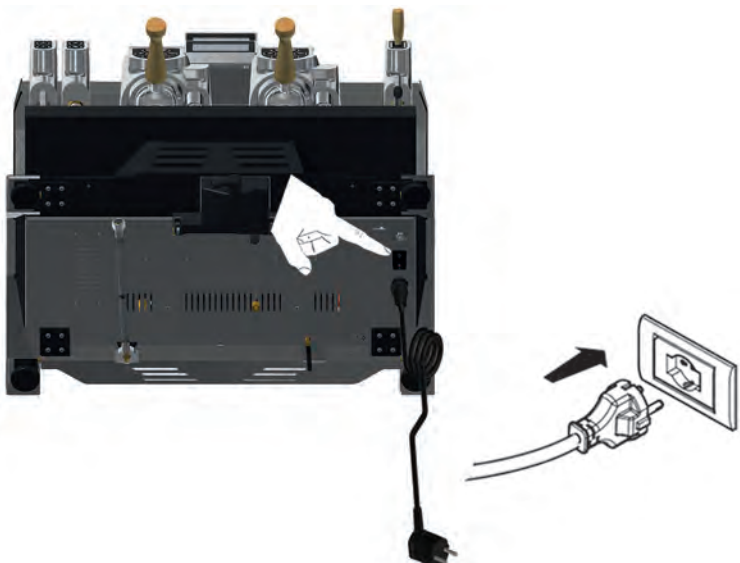
4.3 Anschluss an das Stromnetz



ACHTUNG:

Der Anschluss an das Stromnetz muss von einem qualifizierten Techniker unter Einhaltung der geltenden Vorschriften vorgenommen werden. Der Techniker muss sich vergewissern, dass die elektrische Anlage perfekt geerdet ist und dass die Netzspannung und -frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Falsche Versorgungsspannungen können zu schweren Schäden an der Anlage und der Maschine führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für die Nichteinhaltung der oben genannten Vorschriften oder für Schäden, die durch eine fehlende Erdung der Anlage verursacht werden.

Je nach Konfiguration wird die Maschine mit folgenden Merkmalen ausgestattet:

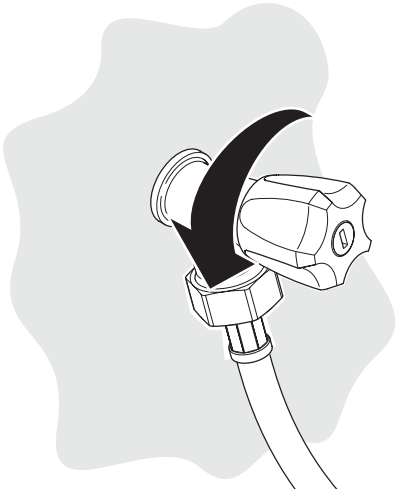
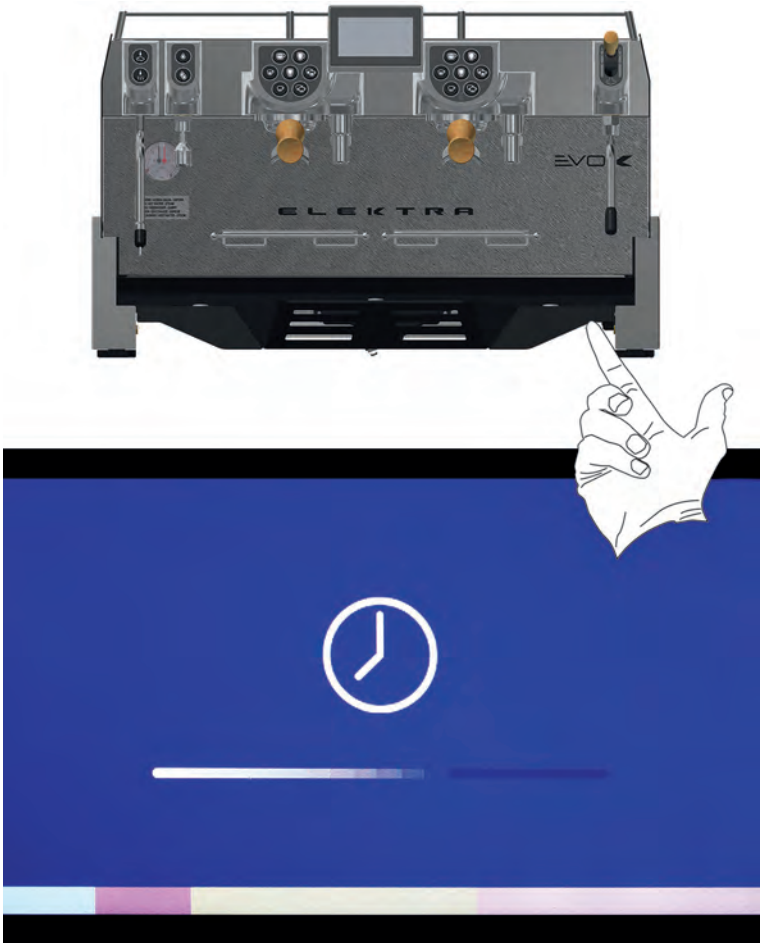
Einem Ausgangskabel ohne Steckdose für den direkten Anschluss an den Schaltschrank, bei dem sichergestellt werden muss, dass die Anschlussstelle eine ausreichend dimensionierte omnipolare Trennvorrichtung aufweist (siehe Typenschild).	
Einem Ausgangskabel mit Schuko-Buchse zur unmittelbaren Verbindung mit dem Stromnetz des Benutzers.	



ACHTUNG:

Bei beiden Typen ist darauf zu achten, dass die Maschine vor dem Anschluss am Hauptschalter ausgeschaltet wird.

4.4 Einschalten

1	Nach dem Anschluss der Maschine an die Wasserversorgung muss der Wasserhahn geöffnet sein.	
2	Den Netzschalter auf Position „I“ drehen, um die Maschine einzuschalten; abwarten, bis die Firmware geladen ist.	

3	Nach einigen Sekunden erscheint der Standby-Bildschirm. Durch Drücken des Symbols in der Mitte wird der Vorgang fortgesetzt und der Kessel aufgeheizt. Die drei mittleren Tasten der Tastatur leuchten in Intervallen auf.	 The image shows the standby screen of the ELEKTRA coffee machine. It has a dark blue background with the word "ELEKTRA" in large, red, stylized capital letters at the top. In the center, there is a white circular icon containing a right-pointing triangle, resembling a play button.
4	Der Bildschirm für das Aufheizen des Kessels erscheint, wobei die voreingestellte Temperatur vor dem Einschalten der Maschine erreicht sein muss.	 The image shows the heating screen of the ELEKTRA coffee machine. At the top, there is a status bar with several icons: a person with a gear, a circular arrow, a list icon, a digital display showing "123", a warning triangle, a signal strength indicator, and a Wi-Fi symbol. Below this, in the center, is a white circular icon with a thermometer and a downward arrow. At the bottom, the number "114" is displayed in large white digits on a dark blue rectangular background. Below the number is a horizontal bar with four colored segments: light blue, purple, green, and light purple.

5	Sobald der Kessel den Aufheizvorgang beendet hat, wird eine obligatorische Warnung zur Reinigung des Milcherkreislaufs angezeigt. Drücken Sie „WASCHEN“ und geben Sie das technische Passwort ein, um den Reinigungsvorgang durchzuführen. Wenn Sie die Warnung dreimal verzögern, bleibt das Milchrezept ausgeschaltet, bis der Reinigungsvorgang durchgeführt wurde.	
---	---	---

**WICHTIG:**

Es wird empfohlen, den Reinigungsvorgang beim ersten Einschalten der Maschine durchzuführen.

6	Danach wird der Startbildschirm angezeigt. Die Maschine ist bereit für die Ausgabe.	
---	---	--

4.4.1 Symbolbeschreibung Startseite

Über das Touch-Display lassen sich einige der Bearbeitungsmenüs der Maschine durch Drücken der angezeigten Symbole aufrufen.

Im Beispiel wird die Version mit der höchsten Anzeige (Expert) dargestellt, die gegen die Basic-Version ausgetauscht werden kann. Diese Auswahl ist nur mit einem Passwort auf technischer Ebene möglich.



1	Benutzereinstellungen	7	Vorübergehende Änderung Gruppe 2
2	Aktueller Ausgabestatus	8	Vorübergehende Änderung Gruppe 1
3	Getränkeschalter	9	Wasserstandsanzeiger und Schankkanne
4	Alarmverlauf	10	Zusätzliche Schalter Caffè - Caffè+Latte - Latte
5	QR-Codes für die WiFi-Verbindung	11	Datum/Uhrzeit
6	Status der Telemetrie-Verbindung	12	Fehlersymbol



Benutzereinstellungen

Zugang zu den Änderungen der Maschineneinstellungen mit einem Passwort.



Getränkesshalter

In diesem Formular lässt sich durch Scrollen durch die Gruppen die Anzahl der Ausgaben für jedes Getränk ablesen.

Für die Rücksetzung ist ein Passwort auf technischer Ebene erforderlich.



Alarmverlauf

Mit diesem Formular können Sie eine Liste aller Alarime anzeigen, die auf dem Display erscheinen.

Diese Fehler werden in drei Farben angezeigt:

- Weiß: Fehler zurückgegeben
- Gelb: Warnung
- Rot: kritischer Fehler



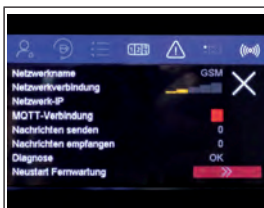
QR-Codes für die WiFi-Verbindung

Mit diesem Formular lassen sich auf dem Smartphone oder einem anderen Gerät mit einer WiFi-Verbindung schnell die Verbindungsadresse und die Browseradresse für den Fernzugriff erfassen, siehe auch Abschnitt 4.11 Fernsteuerung Seite 62.



Vorübergehende Änderung Gruppe 1-2

Beim Zugriff auf diese Formulare gibt es die Möglichkeit, eine Änderung des Rezepts vorzunehmen, die jedoch nicht gespeichert wird und nur auf die aktuelle Ausgabe angewendet wird, siehe auch Abschnitt 4.7 Temporäre Änderung der Getränkeausgabe Seite 35.



Status der Telemetrie-Verbindung

Telemetriedaten: Sie können den Netzwerknamen, den Verbindungsstatus usw. sehen.

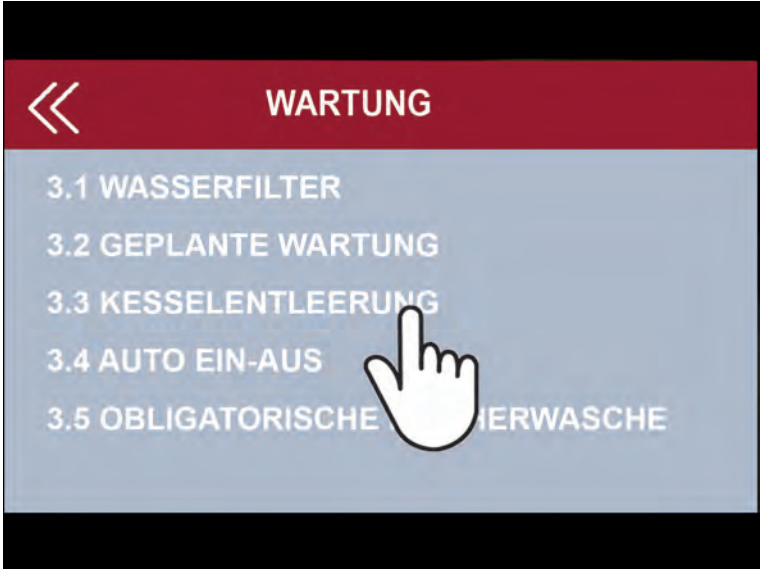


Fehler-Detail

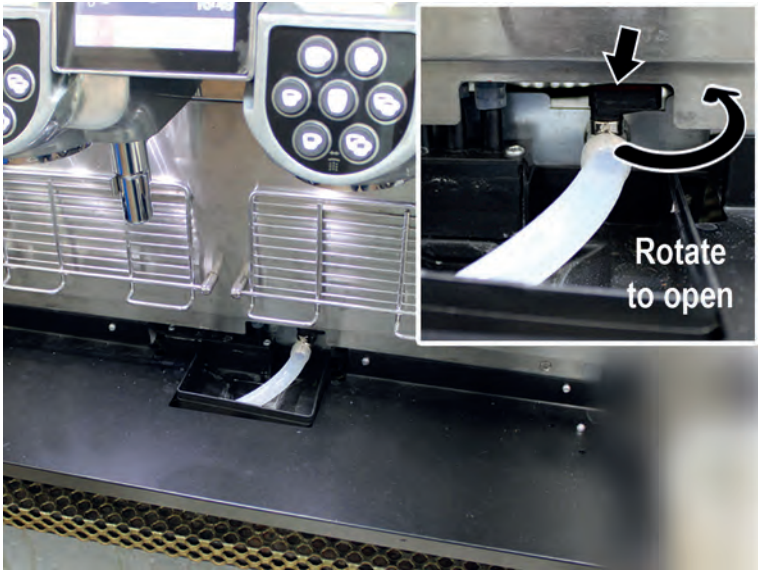
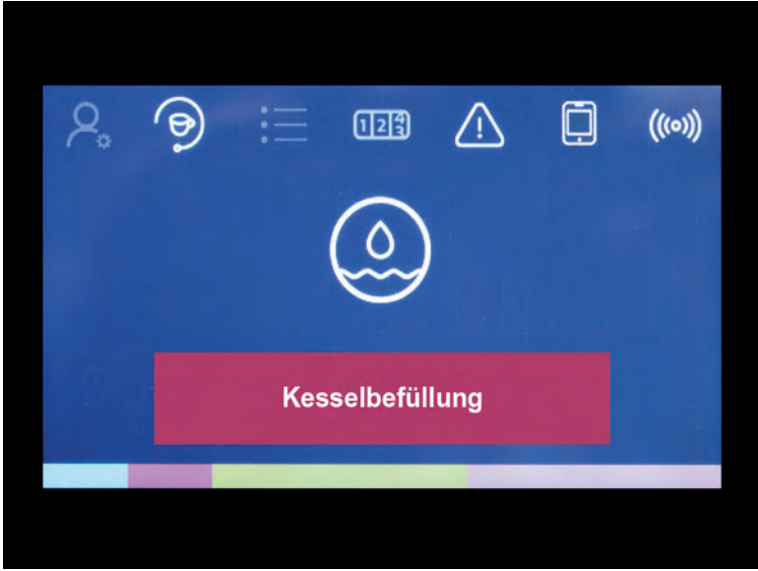
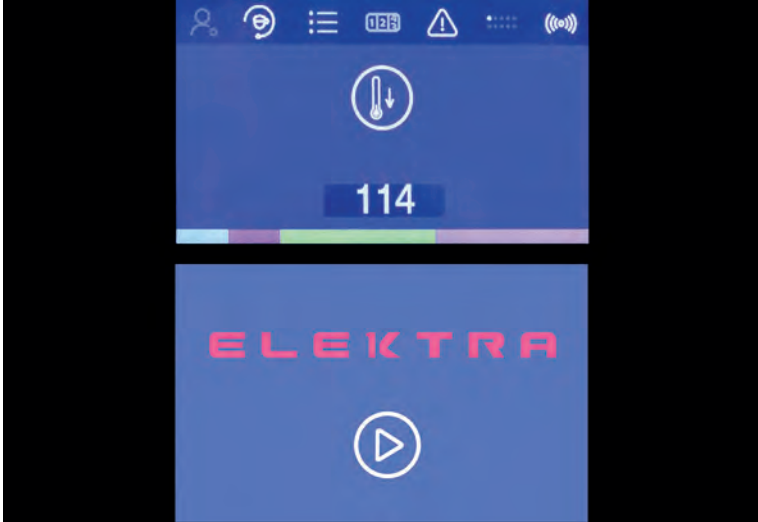
Wenn Sie auf dieses Formular zugreifen, können Sie sich den laufenden Fehler ansehen.

4.4.2 Entleerung des Kessels bei der ersten Inbetriebnahme

1	Nach der ersten Inbetriebnahme der Maschine muss der Kessel entleert werden, um Rückstände zu entfernen. Dieser Vorgang ist wöchentlich zu wiederholen, um einen regelmäßigen Wasseraustausch zu ermöglichen, siehe Kapitel „Wartung“ 5. REINIGUNGSVORGÄNGE Seite 85. Auf der Startseite des Displays auf das Symbol in der linken oberen Ecke drücken.	
2	Das Login mit dem Zugangspasswort, standardmäßig 22222, ist dem Benutzer der Benutzerebene Eigentümer vorbehalten.	
3	Auf das Symbol ERWEITERTE FUNKTIONEN drücken	

4	Auf 3 WARTUNG drücken	 ERWEITERTE FUNKTIONEN 1 REZEPTE 2 EINSTELLUNGEN 3 WARTUNG 4 SPRÜHEN 5 INFO 6 TEMPERATUR-MONITOR
5	Im Menü auf KESSESENTLEERUNG drücken	 WARTUNG 3.1 WASSERFILTER 3.2 GEPLANTE WARTUNG 3.3 KESSESENTLEERUNG 3.4 AUTO EIN-AUS 3.5 OBLIGATORISCHE TÄGELICHER WASCHE
6	Drücken, um zu bestätigen.	 WARTUNG Kesselentleerung

7	Die Maschine wie angegeben ausschalten.	 Zur Kesselentleerung Maschine ausschalten und Hahn öffnen
8	Zum Abnehmen der Auffangwanne für Flüssigkeiten drücken Sie auf den mittleren Teil des Gitters.	
9	Nach dem Abnehmen ist der Ablasshahn zugänglich.	

10	Den Wasserhahn öffnen, um das Wasser aus dem Kessel in den direkten Abfluss zu leiten.	
11	Sobald das Entleeren abgeschlossen ist, schließen Sie den Hahn, positionieren Sie den Grill und die Wanne wieder und schalten Sie die Maschine ein. Beim Starten erscheint dieser Bildschirm. Einige Minuten abwarten, bis der Füllvorgang beendet ist. In dieser Zeit ist keine Funktion auf dem Display verfügbar.	
12	Nach dem Befüllen werden die Aufwärm- und anschließend die Standby-Bildschirme angezeigt, die der normalen Einschaltung der Maschine vorausgehen, siehe auch Abschnitt 4.4 Einschalten Seite 22.	

4.4.3 Waschvorgang bei der ersten Inbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme 1,5 Liter Wasser aus jeder Entnahmestelle ausgeben, indem man die Entnahmetasten der Kaffeegruppe und der Heißwasserdüse drückt, die Hebel senkt und den Dampf 1 Minute lang entweichen lässt.



4.5 Kaffee-Ausgabe

1	Mit der Zubereitung einer Tasse Kaffee fortfahren. Den Filter mit gemahlenem Kaffee füllen und ihn hineindrücken.	
2	Den Filterhalter in den Sitz am Gerät einsetzen. Dosierung und Mahlung sind je nach Maschine und gewünschter Kaffeestärke einzustellen. Wenn zu viel Kaffee verwendet wird, lässt sich der Filterhalter nicht in das Gerät einsetzen. Wenn zu wenig Kaffee verwendet wird, wird das Kaffeepulver zu nass. Um eine ideale Tasse Kaffee zu erhalten, empfiehlt es sich, die Maschine mit einer selbstdosierenden Kaffeemühle zu kombinieren. Dies ermöglicht eine bessere Qualität des ausgegebenen Kaffees, da er frisch gemahlen ist. Den Filterhalter so in das Gerät einsetzen, dass der Knopf nach links zeigt, und ihn anschließend nach rechts drehen, bis er einrastet.	
3	Den Becher unter die Ausgabevorrichtung stellen. Eine Taste für ein Getränk mit Kaffee drücken, siehe den Abschnitt 3.2 Funktion der Ausgabetasten seite 14 über die Bedeutung der Symbole. Während der Ausgabe blinkt die Taste in Intervallen. Abwarten, bis die Ausgabe beendet ist. Falls der Vorgang unterbrochen werden soll, muss die Taste erneut gedrückt werden. Jede Taste dosiert nach einem voreingestellten Rezept. Um das zu ändern, siehe den Abschnitt 4.10.1 Bearbeitung von Rezepten seite 40 über die Einstellung von Rezepten.	

**ACHTUNG:**

Die Qualität des gemahlene Kaffees ist ausschlaggebend für ein gutes Getränk.

Beim Entleeren des Kaffeesatzes den Filter auf eine hölzerne Oberfläche und nicht auf Metall schlagen, denn dadurch könnte der Rand des Filters beschädigt und die Dichtung beeinträchtigt werden.

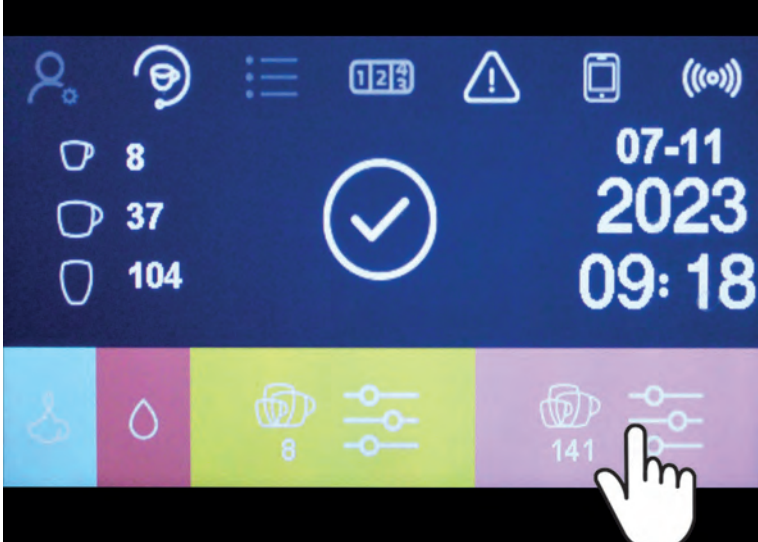
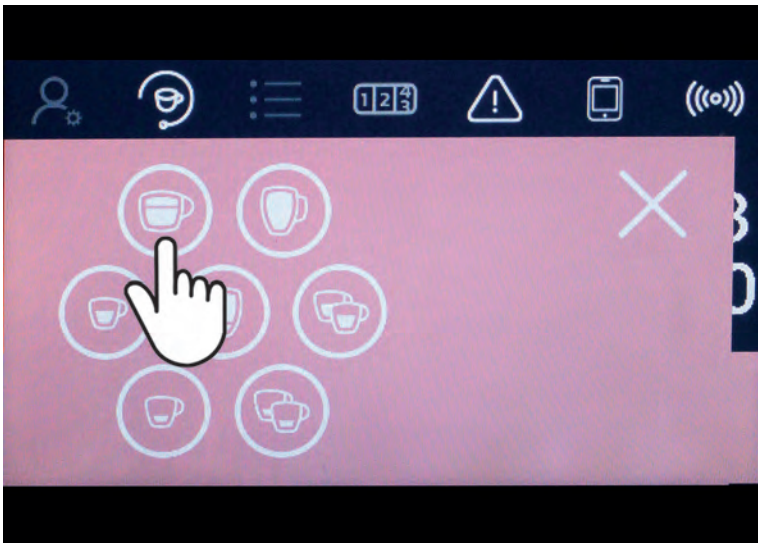
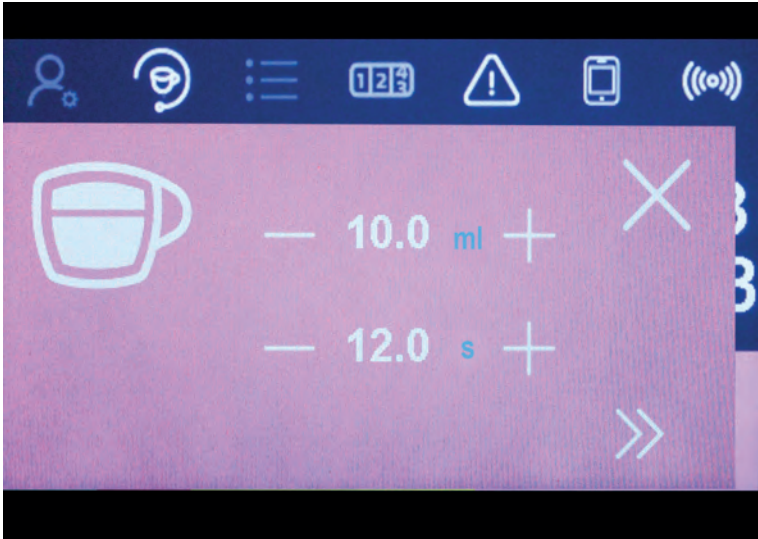
Kaffee-Status	Es tritt langsam aus	Es tritt schnell aus
Dosis gemahlener Kaffee	Übermäßig	Unzureichend
Druck auf gemahlene Kaffee	Übermäßig	Unzureichend
Umgebungsfeuchtigkeit	Zu feucht	Zu trocken
Mahlgrad	Zu fein	Zu grob
Filterbedingungen	Teilweise verstopft, verschmutzt	Durch Abnutzung vergrößerte Löcher

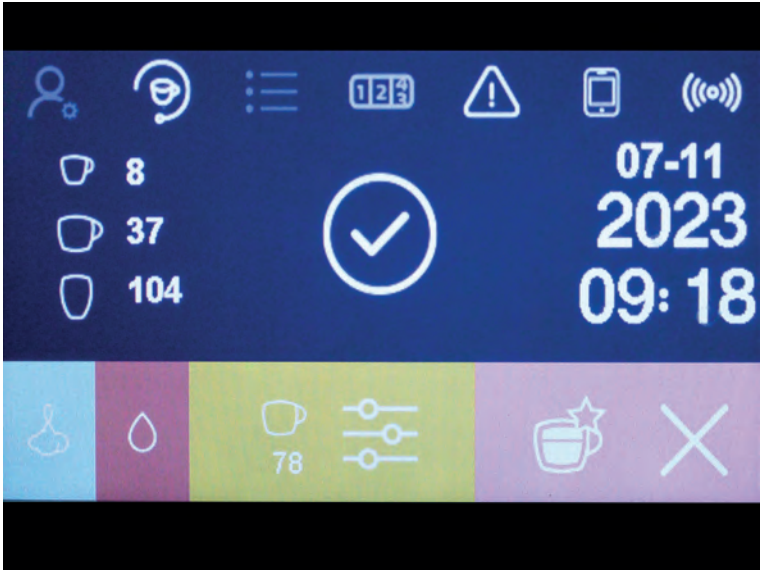
4.6 Milchausgabe (wenn Milker vorhanden)

1	Den Schlauch mit dem Messstab, der aus dem Loch an der Seite der Maschine kommt, in den Milchbehälter tauchen. Bei Maschinen mit zwei Milkern werden zwei Schläuche verwendet, bei Maschinen mit nur einem Milker einer. Bei zwei Schläuchen werden diese mit A-B gekennzeichnet. Bei nur einem Schlauch gibt es keine Kennzeichnung. Die mitgelieferten Schläuche haben eine vorgegebene Standardlänge. Ein zusätzlicher Schlauchsatz wird mitgeliefert, um die maximale Länge von 1500 mm zu erreichen. Wenn die Schläuche zu lang für die Bedürfnisse des Benutzers sind, kann man sie auf die gewünschte Größe zuschneiden und die Messstäbe durch das Ende führen.	
2	Den Becher unter die Ausgabevorrichtung stellen. Taste für das Milchgetränk drücken, siehe Abschnitt 3.2 Funktion der Ausgabetasten Seite 14 über die Bedeutung der Symbole. Während der Ausgabe blinkt die Taste in Intervallen. Abwarten, bis die Ausgabe beendet ist. Falls der Vorgang unterbrochen werden soll, muss die Taste erneut gedrückt werden. Durch die Einstellung des Rezepts kann kalte Milch, heiße Milch oder aufgeschäumte heiße Milch gewonnen werden.	

4.7 Temporäre Änderung der Getränkeausgabe

Auf der Startseite besteht die Möglichkeit, Änderungen am Getränk im temporären Modus vorzunehmen, ohne sie zu speichern.

1	Das Bearbeitungs Menü wird durch Drücken auf ein Gruppen-Symbol aufgerufen.	
2	Ein Bildschirm mit den Getränkesymbolen wie auf der Gruppentastenleiste wird angezeigt. Zum Beispiel ein Getränk auswählen, das aus Kaffee + Milch besteht, in diesem Fall einen Cappuccino.	
3	Im Menü kann die Wassermenge in ml für den Kaffee erhöht oder verringert werden, während die Milchmenge die Brühzeit in Sekunden angibt. Wenn das Getränk nur Kaffee enthält, würde sich die Änderung nur auf die Wassermenge auswirken. Mit >> bestätigen, andernfalls durch Drücken von X abbrechen.	

4	Nach Bestätigung der Änderung erscheint die Schaltfläche nun mit einem Stern über dem Getränkesymbol. Es gibt die Möglichkeit, durch Drücken des X-Symbols abubrechen.	
5	Zur Ausgabe die einzige leuchtende Taste drücken, die dem Getränk entspricht. Während der Ausgabe erscheint auf dem Display eine Fortschrittsanzeige. Nach Abschluss des Vorgangs kehrt der Ausgabemodus in den Normalzustand zurück.	

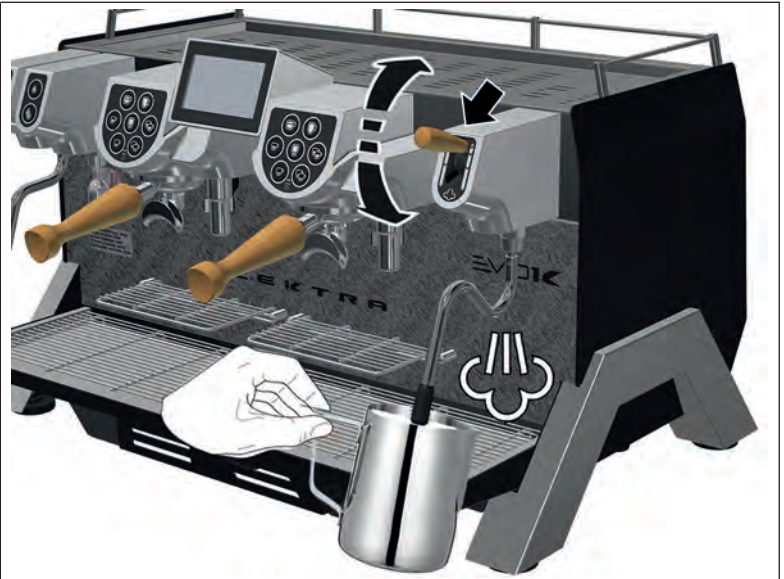
4.8 Dampfausgabe

Der Dampf wird manuell zum Erhitzen und Aufschäumen der Milch verwendet. Dazu wird der Lanzenhebel an der Seite der Maschine verwendet, je nach Konfiguration links oder rechts.

Einen Behälter mit Milch unter die Lanze stellen und den Hebel senken.

Die Dampfleistung ist umso größer, je niedriger sie ist.

Anschließend den Dampfhebel für einige Sekunden auf Leerlauf stellen, um die Düse von allen darin eingeschlossenen Flüssigkeiten zu befreien. Dies ist wichtig, damit keine Milch oder andere Flüssigkeiten in den Kessel gesaugt werden.



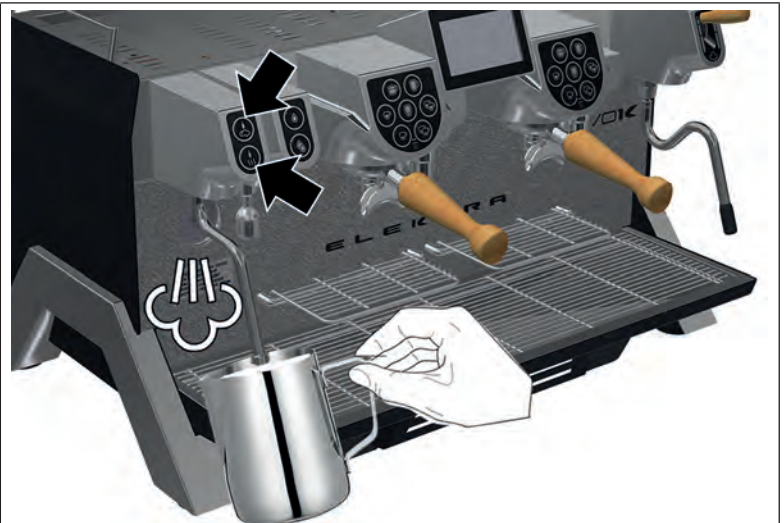
4.8.1 Schanklanze (falls vorhanden)

Die Schanklanze sorgt für die automatische Zubereitung von heißer Milch und heißem Milchschaum.

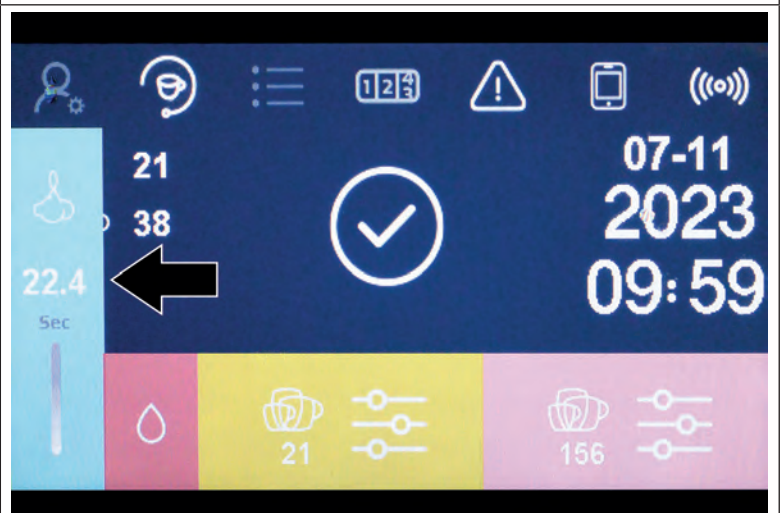
Einen Behälter mit Milch unter die Schanklanze stellen, die untere Taste drücken, der Dampf wird abgegeben und man erhält heiße Milch.

Ein Druck auf die obige Taste erzeugt Dampf mit Luft und heiße Milch mit Milchschaum.

In beiden Fällen wird die Ausgabe gestoppt, sobald die Milch die voreingestellte Temperatur erreicht hat oder nach einer voreingestellten Zeit.



Im **Experte**-Displaymodus wird bei der Verwendung der Barista-Lanzen ein Pop-up aktiviert, das den Ausgabe-TIMER anzeigt.



4.9 Warmwasser

Eine Ausgabelüse an der Seite der Maschine gibt nur warmes Wasser für Aufgussgetränke aus.

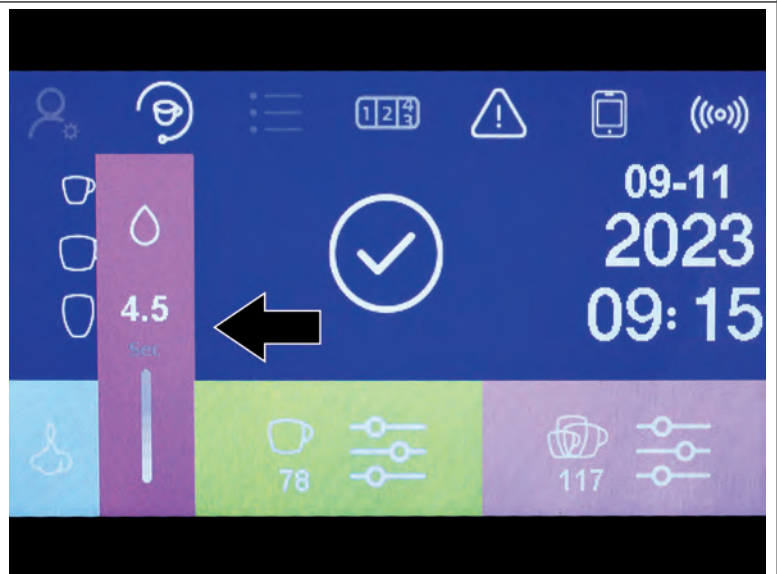
Es stehen zwei voreingestellte Dosierungen mit zwei verschiedenen Durchflusslängen zur Verfügung, die automatisch stoppen.

Ein Druck auf die obere Taste bewirkt eine kürzere Ausgabe, ein Druck auf die untere Taste eine größere Wassermenge.

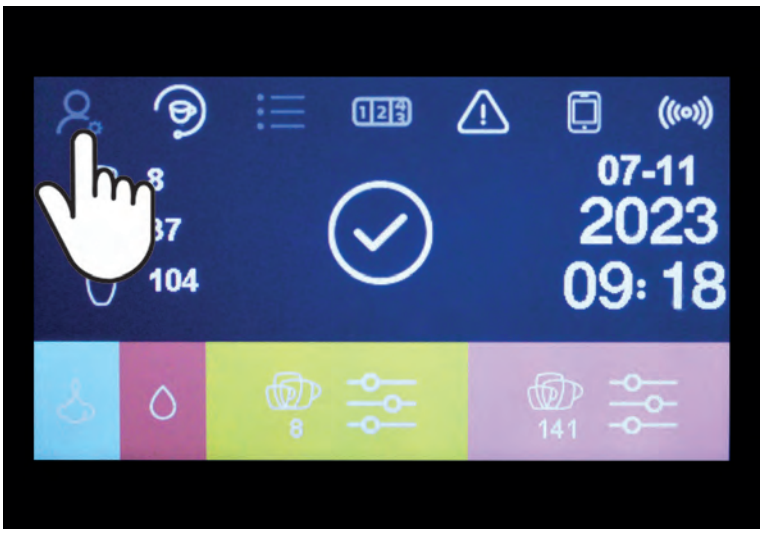
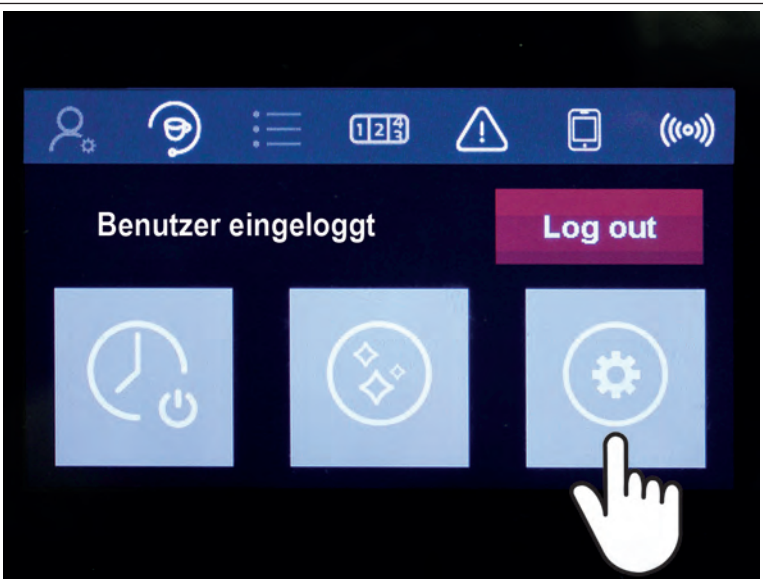
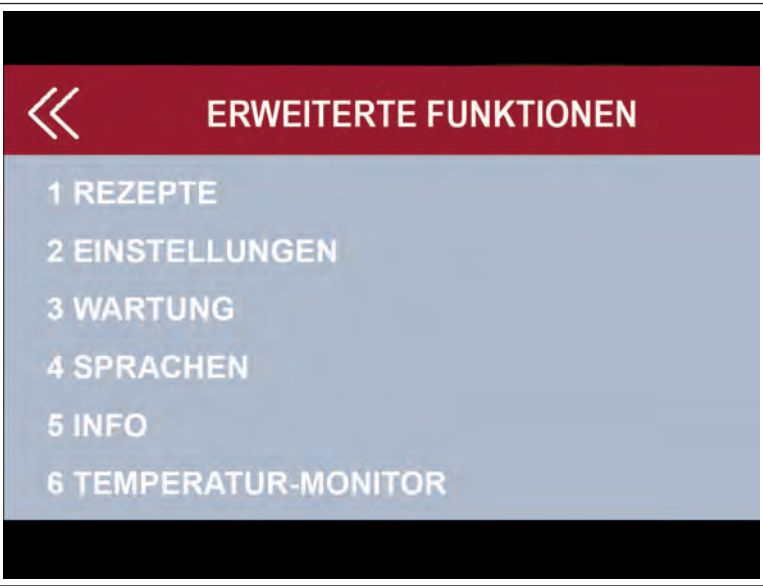
Zum Unterbrechen des Flusses die Taste erneut drücken.



Im **Experte**- Displaymodus wird bei Verwendung der Heißwasserlanze ein Pop-up aktiviert, das den Ausgabe-TIMER anzeigt.



4.10 Zugriff auf das erweiterte Menü der Maschine

1	Auf der Startseite auf das Symbol oben links drücken, um den Login-Bildschirm aufzurufen und sich mit dem Passwort zu authentifizieren. Dieses Beispiel enthält die Formulare, die dem Benutzer der Stufe Techniker mit dem Standardkennwort 22222 vorbehalten sind.	
2	Zugriff durch Drücken auf das Symbol rechts.	
3	Das Formular ERWEITERTE FUNKTIONEN enthält eine Reihe von Bearbeitungsoptionen, mit denen das Gerät individuell angepasst werden kann.	

4.10.1 Bearbeitung von Rezepten

Die folgenden Schritte zeigen, wie ein vordefiniertes Kaffee- oder Milchrezept zusätzlich zum Heißwasserrezept und zur Schranklanze (falls vorhanden) geändert werden kann.

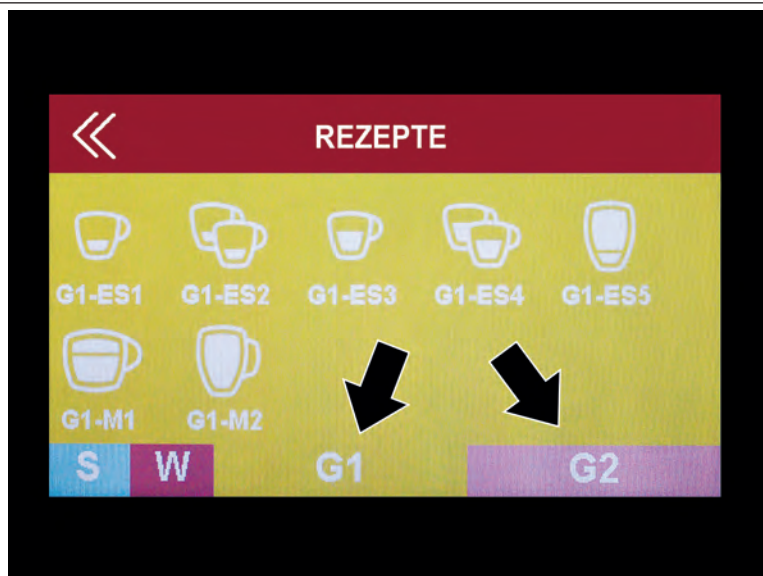
Unter **ERWEITERTE FUNKTIONEN** auf **1 REZEPTE** klicken.



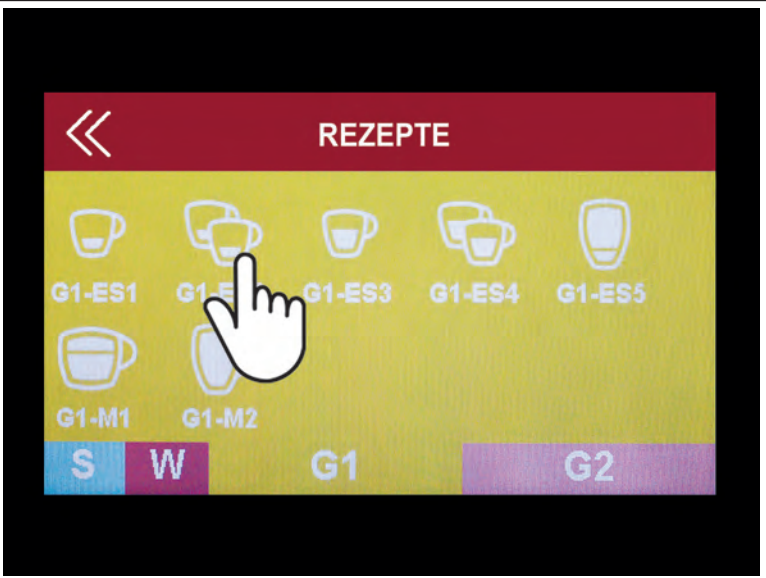
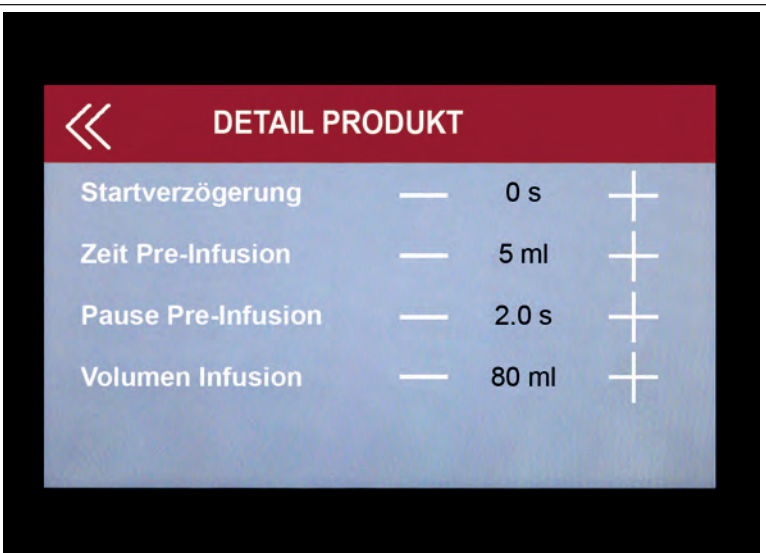
Die angezeigte Seite kann je nach Maschinenkonfiguration von der hier gezeigten abweichen.

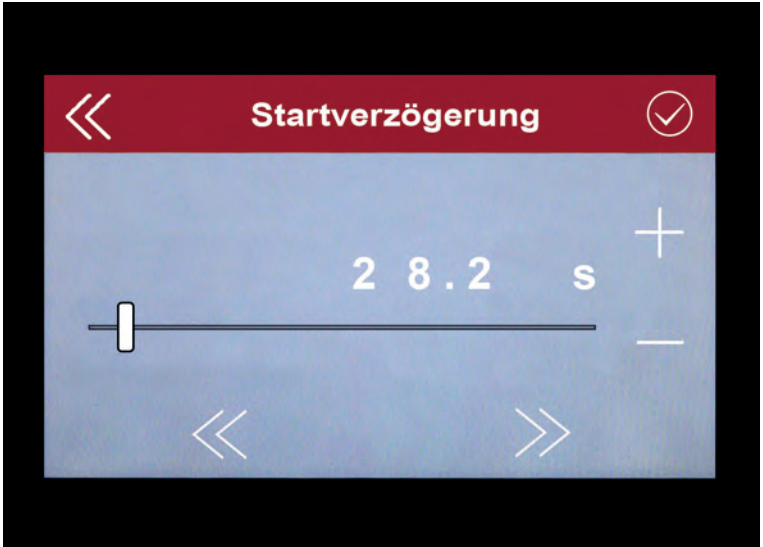
In diesem Fall wird ein Evok durch zwei Gruppen dargestellt, die durch die Abkürzungen G1 und G2 gekennzeichnet sind.

Die Änderungen, die wir feststellen werden, sind für beide Gruppen identisch.



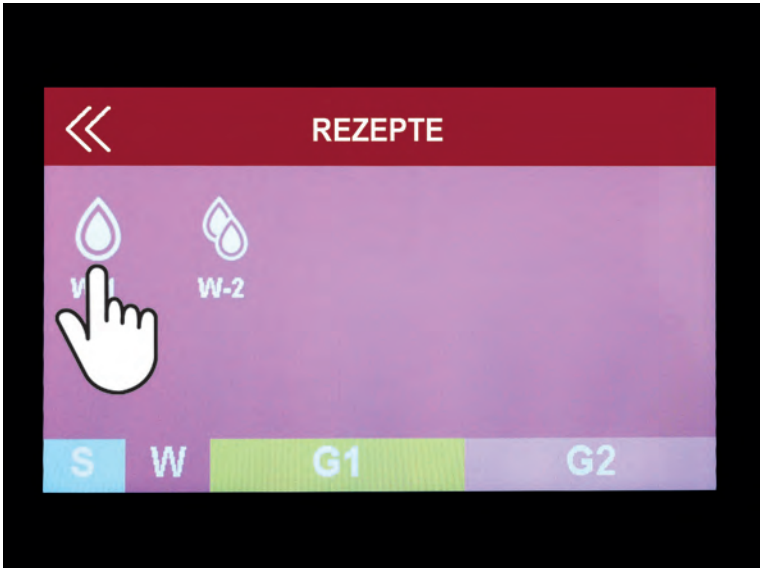
• ÄNDERUNG VON KAFFEEREZEPTEN

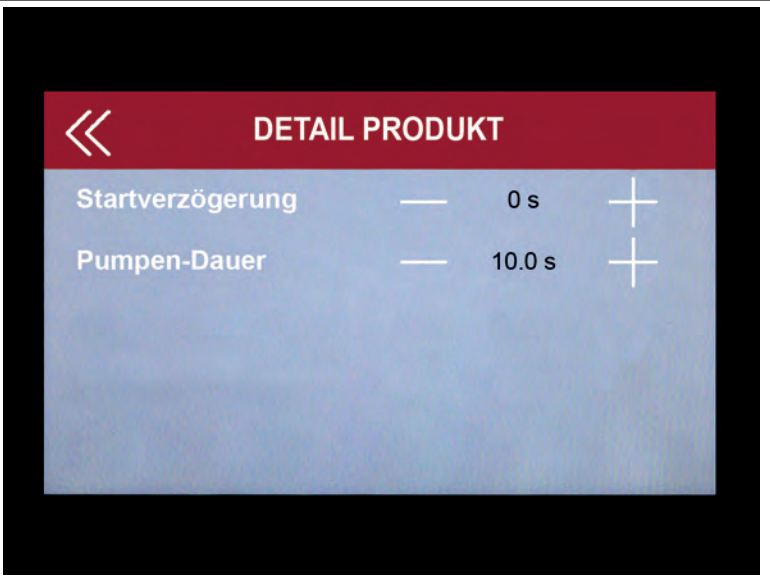
1	Das Beispiel zeigt die Änderung eines Rezeptes mit Kaffee (z.B. Ristretto 2 Tassen), in diesem Fall auf Gruppe 1. Das Verfahren lässt sich auf jeden Schlüssel in jeder Gruppe anwenden.	
2	Durch Klicken auf das Symbol wird das Menü DETAIL REZEPTE aufgerufen, in dem die folgenden Optionen zur Verfügung stehen: Aktivierung: Ja-Nein - + zur Aktivierung der Ausgabetaste Name: Name der Taste Produkt 1-2: Espresso auswählen Symbol: Abbildung der Taste Um in das Espresso-Bearbeitungsmenü zu gelangen, muss das Symbol auf der rechten Seite gedrückt werden.	
3	Unter PRODUKTDDETAIL besteht die Möglichkeit, die Werte durch Drücken auf das Symbol  zu ändern.	

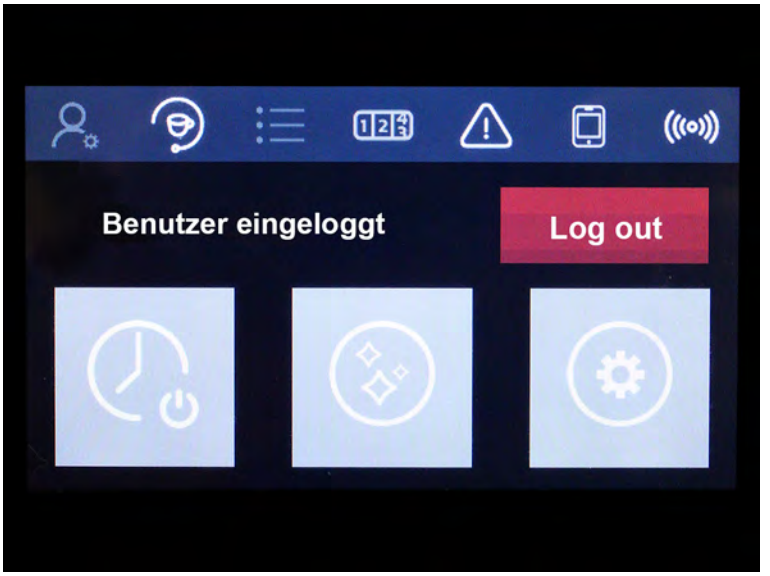
4	Die Werte werden durch Drücken auf das rechte Symbol  im Formular geändert. Auf << >> drücken, um innerhalb des Werts zu navigieren; auf + und - drücken, um die Zeit einzustellen. Am Ende mit .	
5	Um das Bearbeitungs Menü zu verlassen, muss auf << gedrückt werden, bis der Login-Bildschirm angezeigt wird und zur Startseite zurückgekehrt wird. Es besteht jedoch die Möglichkeit, zur Überprüfung der Änderungen einen oder mehrere Testläufe durchzuführen. Um den Test auszuführen, muss die Taste daneben gedrückt werden, auf der ein Getränkesymbol mit einem Stern erscheint.	
6	Danach die einzige leuchtende Taste der Tastatur drücken, die dem ausgewählten Getränk entspricht. Einen Testlauf mit den vorgenommenen Änderungen starten. Um neue Änderungen vorzunehmen, sind die gleichen Schritte wie bei den vorherigen Schritten durchzuführen.	

7	Wenn eine zufriedenstellende Dosierung erreicht ist, ist das Symbol in der oberen rechten Ecke zu drücken, um das Rezept zu speichern, das andernfalls nicht gespeichert wird.	
---	---	--

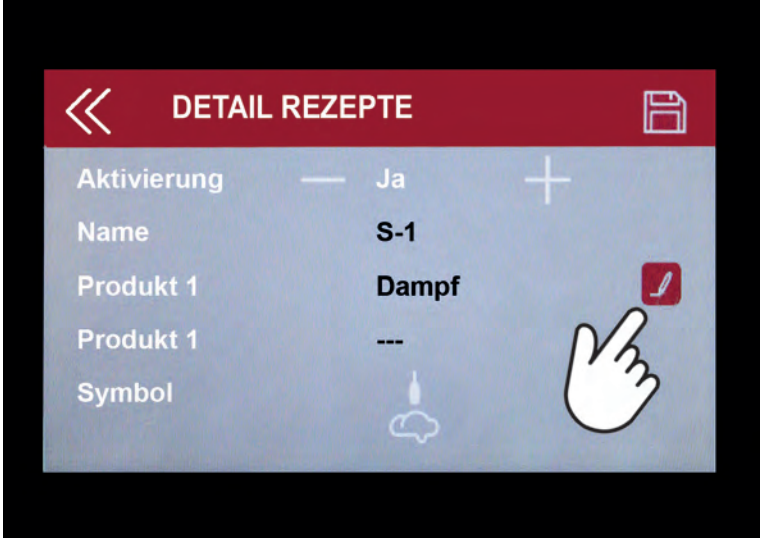
• ÄNDERUNG VON WARMWASSERREZEPTEN

1	Die Änderungen im Bereich Warmwasser betreffen die Tasten für Einzel- und Doppeldosierung, die das gleiche Einstellmenü haben. Das Beispiel veranschaulicht, wie die Einzeldosis geändert werden kann.	
2	Durch Klicken auf das Symbol wird das Menü DETAIL REZEPTE aufgerufen, in dem die folgenden Optionen zur Verfügung stehen: Aktivierung: Ja-Nein - + zur Aktivierung der Ausgabetaste Name: Name der Taste Produkt 1-2: Wasser auswählen Symbol: Abbildung der Taste Um in das Wasser-Bearbeitungsmenü zu gelangen, muss das Symbol auf der rechten Seite gedrückt werden.	

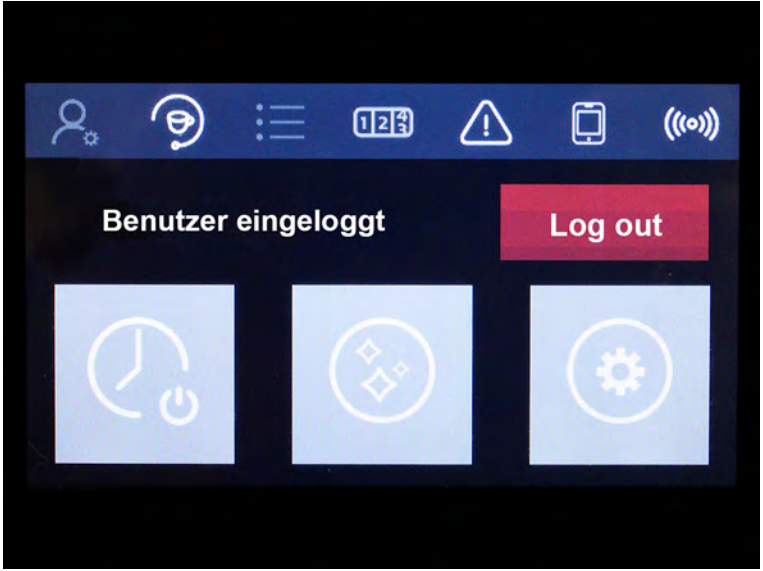
3	Unter DETAIL PRODUKT besteht die Möglichkeit, die Werte zu ändern, die durch Drücken auf das Symbol  .	
4	Die Werte werden durch Drücken auf das rechte Symbol  im Formular geändert. Auf << >> drücken, um innerhalb des Werts zu navigieren; auf + und - drücken, um die Zeit einzustellen. Am Ende mit  .	
5	Durch Drücken des Symbols in der rechten oberen Ecke wird das Rezept gespeichert, ansonsten wird es nicht gespeichert.	

6	Um das Bearbeitungsmenü zu verlassen, muss auf << gedrückt werden, bis der Login-Bildschirm angezeigt wird und zur Startseite zurückgekehrt wird.	
---	---	--

• BEARBEITUNG VON SCHANKKREZEPTEN

1	Die Schankkranze ermöglicht die Einstellung der beiden Tasten, wobei die obere für die Erzeugung von Milch mit Luftschaum und die untere nur für heiße Milch vorgesehen ist. Die zu ändernden Einträge sind für beide Menüs dieselben und ermöglichen eine individuelle Einstellung des Rezepts. Für die Benutzung der Schankkranze siehe den Abschnitt 4.8 Dampfausgabe Seite 37. Zum Beispiel das Einstellmenü für aufgeschäumte Milch aufrufen.	
2	Durch Klicken auf das Symbol wird das Menü DETAIL REZEPTE aufgerufen, in dem die folgenden Optionen zur Verfügung stehen: Aktivierung: Ja-Nein - + zur Aktivierung der Ausgabetaste Name: Name der Taste Produkt 1-2: Dampf auswählen Symbol: Abbildung der Taste Um in das Espresso-Bearbeitungsmenü zu gelangen, muss das Symbol auf der rechten Seite gedrückt werden.	

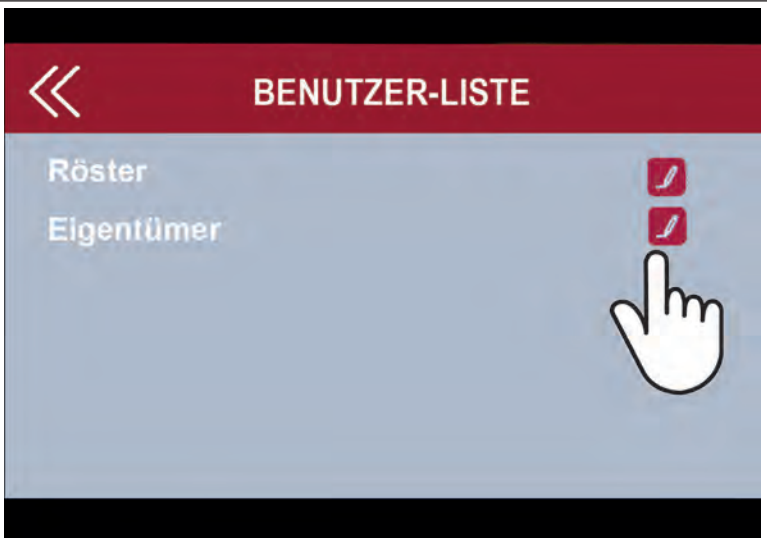
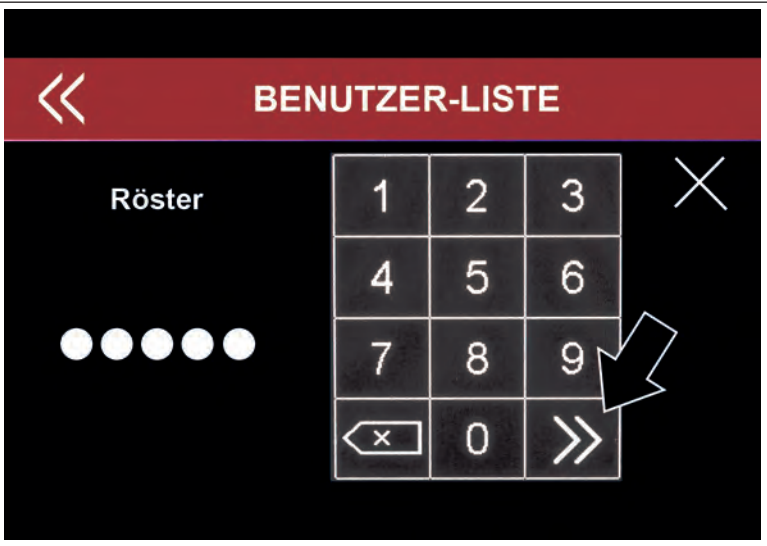
3	Unter DETAIL PRODUKT besteht die Möglichkeit, die Werte der Barista-Lanze zu ändern. Dampf-Typ: Durch Drücken auf - + den Dampftyp auswählen, um Milch mit oder ohne Schaum zu erhalten Startverzögerung: Einstellung der Startverzögerung der Dampfzufuhr Zieltemperatur: Hier kann die Temperatur des Dampfes eingestellt werden, der die Wärme der Milch bestimmt Ausgabe-Dauer: maximale Dampfausgabezeit Zieltemperatur Luftventil: Verzögerung beim Öffnen des Luftventils. Endreinigung: um die automatische Reinigung der Lanze am Ende der Ausgabe zu aktivieren Verzögerung Endreinigung: stellt den Start der automatischen Reinigung der Lanze ein	
4	Die Werte werden durch Drücken auf das rechte Symbol  im Formular geändert. Auf << >> drücken, um innerhalb des Werts zu navigieren; auf + und - drücken, um die Zeit einzustellen. Am Ende mit 	

5	Durch Drücken des Symbols in der rechten oberen Ecke wird das Rezept gespeichert, ansonsten wird es nicht gespeichert.	
6	Um das Bearbeitungs Menü zu verlassen, muss auf << gedrückt werden, bis der Login-Bildschirm angezeigt wird und zur Startseite zurückgekehrt wird.	

4.10.2 Einstellungen

Von ERWEITERTE FUNKTIONEN gelangt man zum Menü 2 EINSTELLUNGEN.	
--	--

• BENUTZER-LISTE

1	In der BENUTZER-LISTE erscheinen die Benutzer, die zur Nutzung der Maschine berechtigt sind: Kellner und Eigentümer. Um sie zu verändern, muss das Symbol auf der rechten Seite angeklickt werden.	
2	Ein Anmeldebildschirm wird angezeigt, in den ein neues numerisches Passwort eingegeben werden kann. Anschließend muss der Vorgang durch Drücken des Symbols in der rechten unteren Ecke bestätigt werden.	

• MASCHINEN-PARAMETER

1

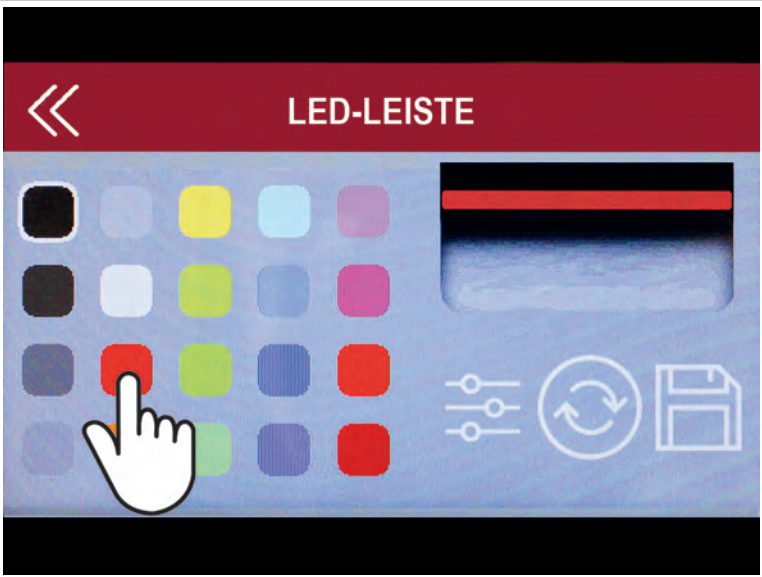
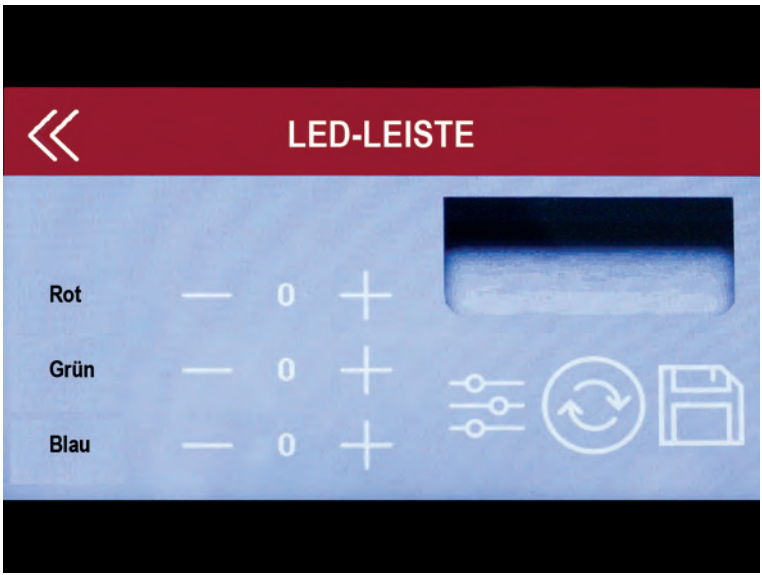
Mit diesem Formular, das aus vier Bildschirmen besteht, die nur angezeigt werden, können Sie alle Maschinenparameter einsehen.

The image displays four sequential screenshots of the 'MASCHINEN-PARAMETER' (Machine Parameters) menu on a machine's control interface. Each screen has a red header with a double-left arrow icon, the title 'MASCHINEN-PARAMETER', and four status dots (one filled, three empty).

- Screen 1:** Shows basic settings: 'Typ Benutzeroberfläche' (Expert), 'Farbmuster' (Standard), 'Zeitzone' (Europe/Riga), and 'Datum und Uhrzeit bearbeiten' (11-09-2015 17:50) with an edit icon.
- Screen 2:** Shows temperature and energy settings: 'Dampftemperatur' (124°C), 'T. Energieeinsparung' (75°C), 'Zeitüberschreitung beim Energiesparen' (---), 'Spülverzögerung Milker' (60 s), and 'Spülintervall Milker' (120 s).
- Screen 3:** Shows maintenance and time settings: 'Fernwartung' (JA) and 'Internetzeit anpassen' (UTC).
- Screen 4:** Shows calibration and cycle settings: 'Kalibrierung Vol. (#/Liter)' (2003 pls/l), 'Milchkreislauf-Wäsche: Fülldauer' (50 s), and 'Milchkreislauf-Wäsche: Spülwiederholungen' (20).

2	Der einzige editierbare Parameter ist: Datum und Uhrzeit bearbeiten. Wenn die Maschine mit der CARIBOX verbunden ist, können Sie Datum und Uhrzeit nicht manuell einstellen.	
---	---	--

• LED-LEISTE

1	Mit diesem Formular lassen sich die Farben der LED-Leisten der Maschine individuell anpassen.	
2	Eine Farbe wählen, die in der Vorschau auf der Abbildung zu sehen ist. Um die Einstellung zurückzusetzen, muss auf das Symbol  gedrückt werden, um die Änderung zu speichern muss auf 	
3	Wenn Sie die Taste „Einstellungen“ drücken, können Sie den Farbeingabemodus ändern, indem Sie zwischen Farbpalette und RGB-Werten wählen. Um die Einstellung zurückzusetzen, muss auf das Symbol  gedrückt werden, um die Änderung zu speichern muss auf 	

• W-LAN

1	Dieses Formular dient zur Anzeige der Übertragungsdaten des in der Maschinenplatine integrierten WiFi-Moduls. Es besteht die Möglichkeit, durch Drücken der Tasten rechts neben den Einträgen ein Zurücksetzen und eventuell einen Neustart des WiFi-Moduls durchzuführen.	
2	Für beide Vorgänge ist eine Bestätigung erforderlich. Der Befehl zum Zurücksetzen dient dazu, das WiFi-Passwort zurückzusetzen. Ein Neustart empfiehlt sich, um Änderungen zu übernehmen oder bei Verbindungsstörungen.	

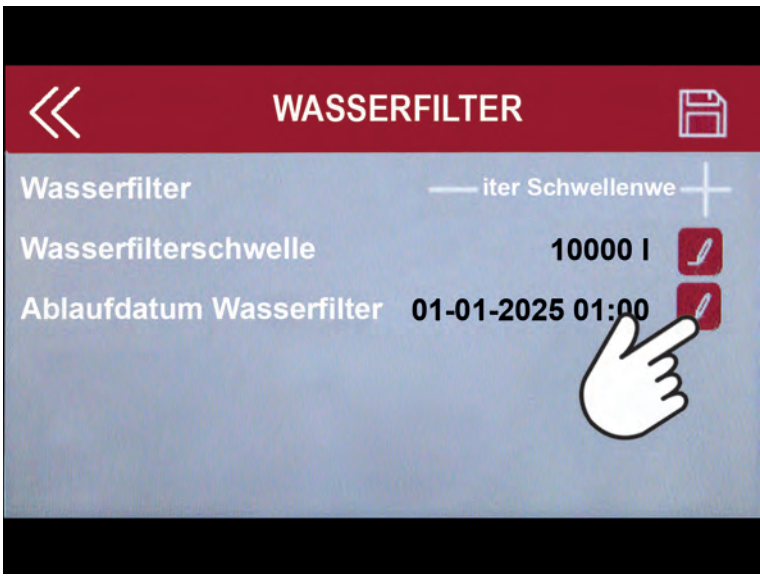
• FERNWARTUNG

1	In diesem Menü, das aus drei Bildschirmen besteht, können Sie die Anschluss-einstellungen und Softwareinformatio-nen des Telemetriemoduls ablesen. Falls erforderlich, kann das Modul durch Drücken der Taste neu gestartet werden.	
---	---	---

4.10.3 Wartung

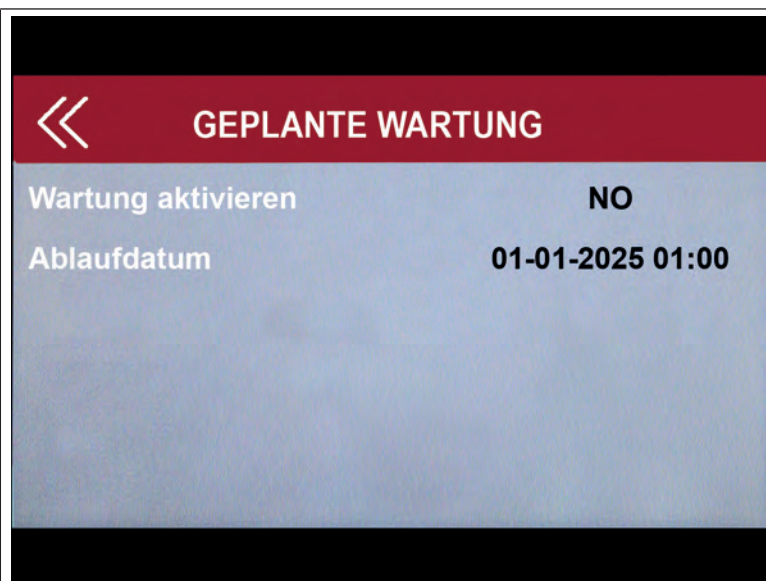
1	Von ERWEITERTE FUNKTIONEN gelangt man zum Menü 3 WARTUNG	
2	Innerhalb des Menüs werden die Einstellungen im Folgenden beschrieben.	

• WASSERFILTER

1	Fenster zum Ändern der Einstellungen der Alarme für den Wechsel des Wasser-entkalkungsfilters. Die Alarme unterbrechen den Betrieb der Maschine nicht. Wasserfilter: auf - + einwirken, um den Filter zu aktivieren, indem die Art des Alarms, das Datum oder die Litergrenze ausgewählt wird. Wasserfilterschwelle: zum Einstellen der Litergrenze, nach der die Maschine den Filterwechsel meldet. Ablaufdatum Wasserfilter: zum Einstellen des Datums, zu dem die Maschine den Filterwechsel meldet.	
2	Die Werte werden durch Drücken auf das rechte Symbol 	
3	Beim Bearbeiten des Ablaufdatum Wasserfilter besteht die Möglichkeit, ein genaues Datum/Uhrzeit für die Ablaufwarnung des Filters einzustellen, oder mit vordefinierten Ablaufdaten über die Schnelltasten. Zum Bestätigen drücken Sie  Um die Änderungen beim Verlassen des Fensters zu speichern, drücken Sie 	

• GEPLANTE WARTUNG

In diesem Fenster, das ausschließlich zur Ansicht dient, wird angezeigt, ob die Warnung für die geplante Wartung aktiviert ist und wann die Wartung fällig ist.



• KESSELENTLEERUNG

Die Vorgehensweise bei der ersten Inbetriebnahme wird ausführlich in der Anleitung zur Inbetriebnahme der Maschine beschrieben, siehe Abschnitt 4.4.2 Entleerung des Kessels bei der ersten Inbetriebnahme Seite 28.

Wöchentlich zu wiederholen, siehe Kapitel 5.9 Regelmäßige Entleerung des Kessels Seite 94.

• AUTO EIN-AUS

1	In diesem Formular, das ausschließlich zur Ansicht dient, können Sie die Programmierung des Ein- und Ausschaltens der Maschine ablesen.	
2	Durch Drücken auf den Wochentag wird die eingestellte Programmierung angezeigt.	

• OBLIGATORISCHE MISCHERWASCHE

1	In diesem Formular können Sie im reinen Anzeigemodus den stündlichen Zeitplan für den Milkerwaschvorgang ablesen.	<<OBLIGATORISCHE MILCHERWÄSCHE Sonntag 08:00 Montag 08:00 Dienstag 08:00 Mittwoch 08:00 Donnerstag 08:00
2	Auf der zweiten Seite können Sie die Dauer einsehen, wenn Sie den Waschvorgang verschieben.	<<OBLIGATORISCHE MILCHERWÄSCHE Freitag 08:00 Samstag 08:00 Milchkreislauf-Waschintervall 2 h

4.10.4 Sprachwechsel

Im Menü **4 SPRACHEN** kann die Sprache der Displaymeldungen aus den verfügbaren Sprachen ausgewählt werden.



Die gewünschte Sprache auswählen und anwenden.



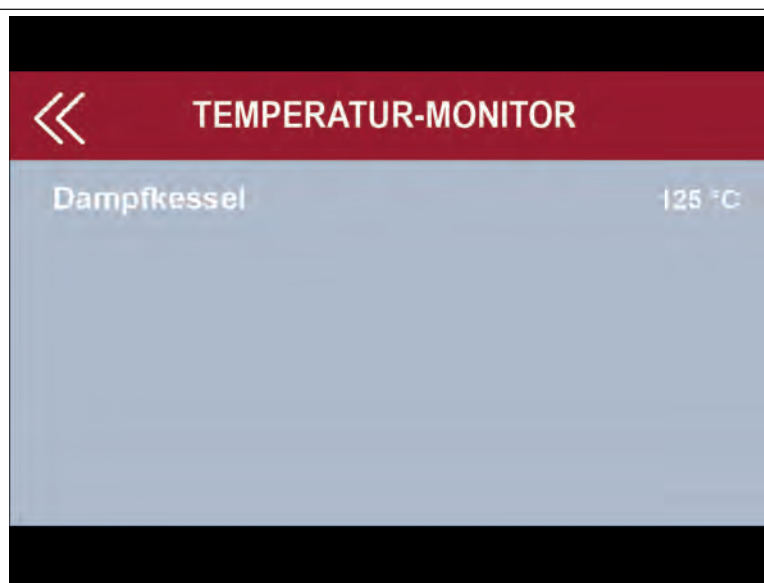
4.10.5 Info

Durch Drücken der Taste **5 INFO** werden Informationen über die Software des Geräts angezeigt.



4.10.6 Temperatur-Monitor

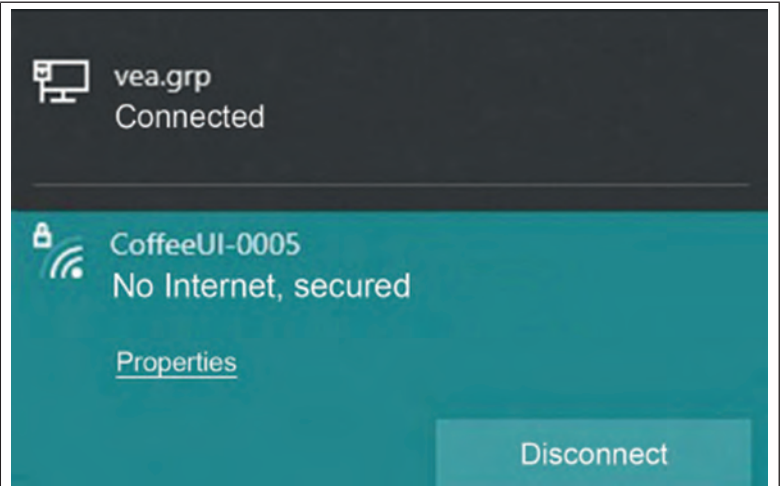
Wenn Sie auf **6 TEMPERATUR- MONITOR** drücken, können Sie sich die Temperatur des Dampfkessels anzeigen lassen.



4.11 Fernsteuerung

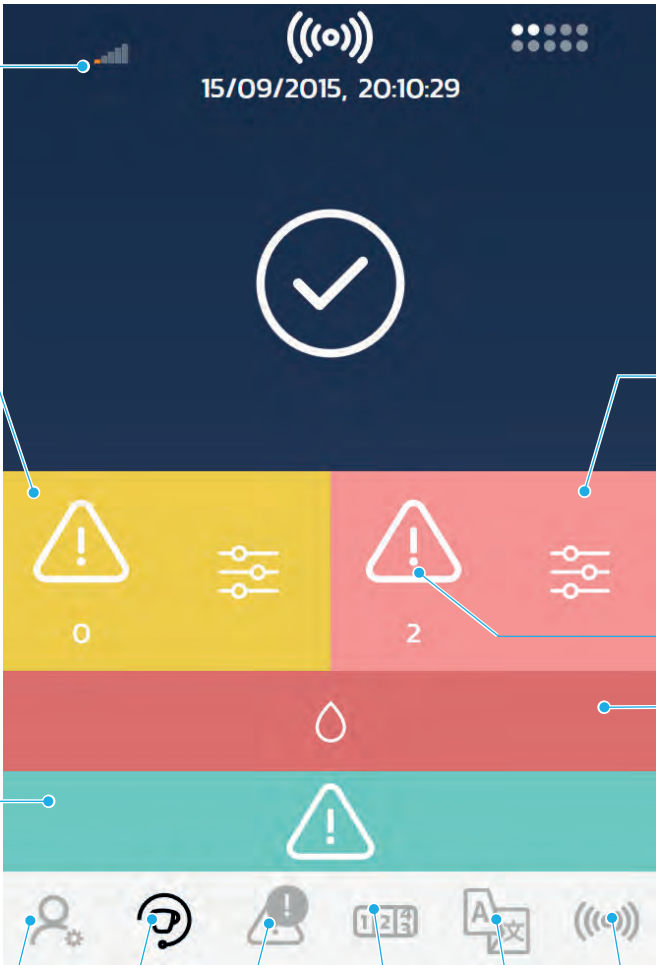
Die Maschine ist mit einem WiFi-Modul ausgestattet, mit dem sich bestimmte Funktionen der Maschine fernsteuern lassen, z. B. von einem Smartphone oder einem anderen Gerät mit einer WiFi-Verbindung aus.

Die Verbindung ist ganz einfach. Die Verbindung überprüfen und mit dem angegebenen Passwort in das **CoffeeUI-0005**-Netzwerk einloggen.

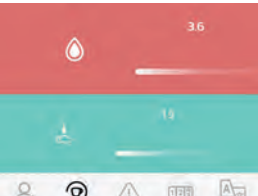


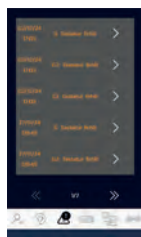
WICHTIG:

von der Fernbedienung aus besteht keine Möglichkeit, dass Getränke ausgegeben werden oder eine Spülung erfolgt, die in irgendeiner Weise die Sicherheit des Benutzers gefährden könnte.

Startseite WiFi-Gerät		
 The screenshot shows the WiFi device start screen. At the top, there's a status bar with a signal strength indicator (1), a Wi-Fi icon, and the date/time '15/09/2015, 20:10:29'. Below this is a large blue area with a white checkmark icon (2). To the right of the checkmark is a group of six dots (3). Below the blue area are two colored boxes: a yellow one on the left with a warning triangle and the number '0' (4), and a red one on the right with a warning triangle and the number '2' (5). Below these is a red bar with a water drop icon (6). Below the red bar is a teal bar with a warning triangle (7). At the bottom is a grey bar with several icons: a person with a gear (8), a circular arrow (9), a warning triangle (10), a group of three people (11), a document with a checkmark (12), and a Wi-Fi icon (13).	1	Status der Caribox WiFi/GSM-Telemetrie
	2	Vorübergehende Änderung Gruppe 1
	3	Vorübergehende Änderung Gruppe 2
	4	Melder für Warmwasserausgabe
	5	Melder für Dampfausgabe
	6	Benutzereinstellungen
	7	Aktueller Status Startseite
	8	Alarmverlauf
	9	Getränkeschalter
	10	Auswahl der Sprache für die WiFi-Schnittstelle
	11	Status der Fernverbindung

 The image shows a close-up of the two colored boxes from the start screen. The yellow box on the left has a warning triangle and the number '0'. The red box on the right has a warning triangle and the number '2'. Arrows point to these boxes, indicating they are the temporary change buttons.	Vorübergehende Änderung Gruppe 1-2 Über diese Formulare ist es möglich, eine Änderung durchzuführen, die nicht im Rezept gespeichert wird, sondern sich lediglich auf die aktuelle Ausgabe bezieht. Bei Betätigung dieser Symbole erscheint ein Pop-up mit der Dauer. Für Anweisungen zur Benutzung dieser Funktion verweisen wir auf die gleiche Funktion auf dem Display im Abschnitt 4.7 Temporäre Änderung der Getränkeausgabe Seite 35.
--	---

 The image shows a screen with a red background and a water drop icon. Below the icon is a horizontal bar with the number '36' on the right. Below the bar is a teal background with a warning triangle and the number '19' on the right. At the bottom is a grey bar with several icons: a person with a gear, a circular arrow, a warning triangle, a group of three people, a document with a checkmark, and a Wi-Fi icon.	Melder für Warmwasserausgabe - Schankkanne (falls vorhanden) Mit diesen Symbolen wird ein Pop-up-Fenster aktiviert, in dem der TIMER der Warmwasserzufuhr und, wenn die Schankkanne vorhanden ist, die Dampfzufuhr angezeigt wird
---	--

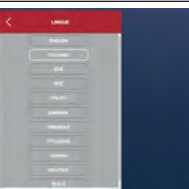
**Alarmverlauf**

Mit diesem Formular können Sie eine Liste aller Alarmer anzeigen, die auf dem Display erscheinen. Diese Fehler werden in drei Farben angezeigt:

- Weiß: Fehler zurückgegeben
- Gelb: Warnung
- Rot: kritischer Fehler

**Zähler-Menü**

Der Benutzer erhält nur zu Konsultationszwecken Zugriff auf das Menü der Getränke-zähler, darunter auch auf die Wasser- und Dampf-ausgabe; ein Zurücksetzen ist nicht gestattet.

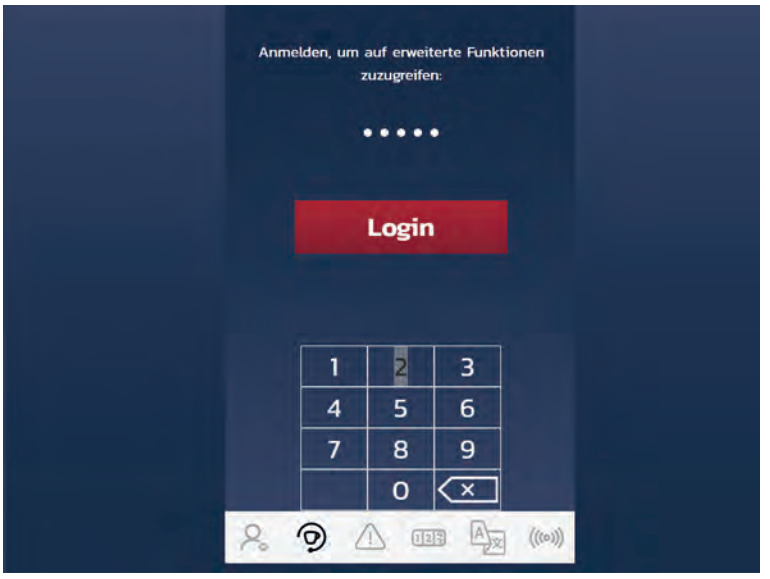
**SPRACH-Menü**

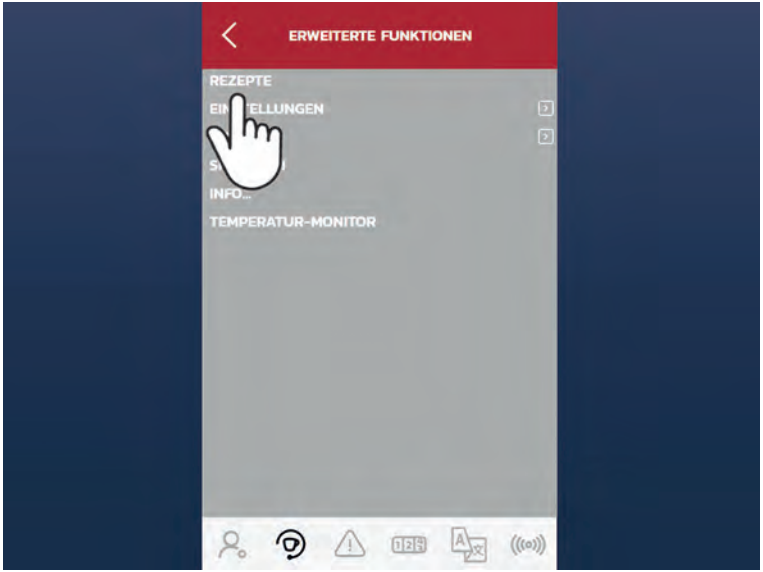
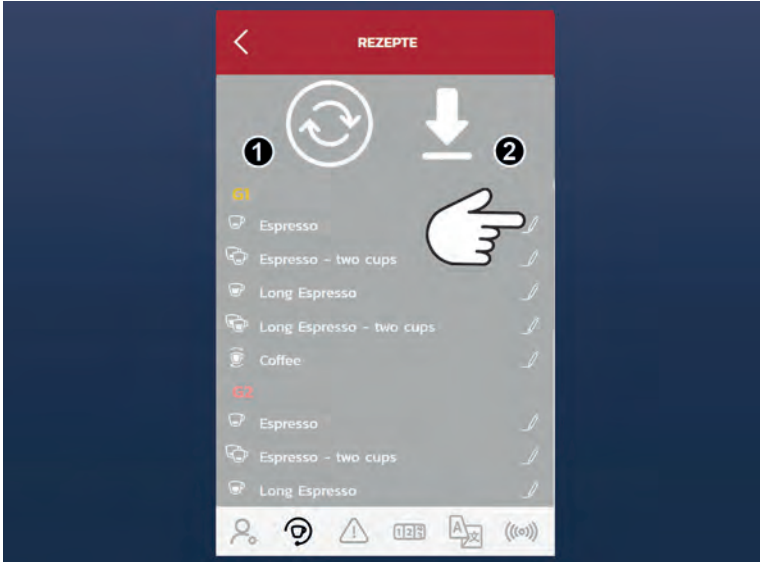
In diesem Formular kann die Sprache der WiFi-Schnittstelle unter den verfügbaren Sprachen ausgewählt werden.

**Fehler-Detail**

Wenn Sie auf dieses Formular zugreifen, können Sie sich den laufenden Fehler ansehen.

4.11.1 Bearbeitung von Rezepten

1	Im nächsten Abschnitt werden die Schritte zur Bearbeitung von Getränke-rezepten beschrieben. Um die erweiterten Funktionen aufzurufen, auf das Symbol unten links drücken.	
2	Zum Fortfahren das Passwort eingeben.	
3	Zur Eingabe auf das markierte Symbol drücken.	

4	In ERWEITERTE FUNKTIONEN REZEPTE auswählen	
5	Das Bearbeitungsformular wird für alle Kaffee-, Milch-, Dampf- und Wasserrezepte eingegeben. Durch Drücken des in Schritt 1 angegebenen Symbols wird die Seite aktualisiert. Durch Drücken des in Schritt 2 angegebenen Symbols wird die Rezeptsicherung heruntergeladen. Um das Bearbeitungsfenster zu öffnen, das Symbol rechts neben dem Namen anklicken.	

• ESPRESSO ÄNDERN

	Name	Maßeinheiten	Beschreibung
	Aktiviert		Rezept aktivieren/deaktivieren
	Name		Individuell gestaltbarer Getränke- name
	Symbol		Grafisches Symbol des Getränks
	Produkt 1-2		Austauschbar durch Drücken der Pfeile
	Produktart		ESPRESSO oder KEINE zum Deaktivieren
	Startverzögerung	s	Bestimmt die Verzö- gerung des Ausgabe- beginns
	Vorinfusionszeit	s	Wassermenge, ge- messen in Sekunden, die vor dem Brühen an das Kaffeepad ge- leitet wird
	Pause Pre-Infusion	s	Stellt die Wasserpause vor der Infusion auf der Tablette in Sekun- den ein
	Volumen Infusion	ml	Für die Ausgabe verwendete Wasser- menge
Mit den Tasten + und - können die Werte ge- ändert werden			

1	Daten aktualisieren	Um zu den ursprünglichen Einstellungen zurückzukehren
2	Speichern von Änderungen	Um die eingegebenen Änderungen zu speichern
3	Getränketest	Drücken Sie auf , um eine Testausgabe mit dem geänderten Ge- tränk durchzuführen. Drücken Sie auf X, um abzubereiten

• MILCHWECHSEL

	Name	Maßeinheiten	Beschreibung
	Aktiviert		Rezept aktivieren/deaktivieren
	Name		Individuell gestaltbarer Getränke-Name
	Symbol		Grafisches Symbol des Getränks
	Produkt 1-2		Austauschbar durch Drücken der Pfeile
	Produktart		LATTE, ESPRESSO oder KEINE zur Deaktivierung
	Typ		Auswahl einer Milchsorte KALT - HEIß - GESCHÄUMT
	Startverzögerung	s	Bestimmt die Verzögerung des Ausgabebeginns
	Pumpen-Geschwindigkeit	%	Einstellung der Pumpendrehzahl in Prozent
	Pumpen-Dauer	s	Dauer des Pumpen-antriebs
	Verzögerung Dampf	s	Bestimmt die Verzögerung des Beginns der Dampfausgabe
	Dampf-Dauer	s	Dampf-abgabezeit zur Bestimmung der Milchwärme
	Verzögerung Luftventil	s	Verzögerung bei der Öffnung des Luftventils
	Dauer Luftventil	s	Öffnungszeit des Luftventils
	Endreinigung		Für eine kurze automatische Spülung am Ende der Dosierung
Mit den Tasten + und - können die Werte geändert werden			

1	Daten aktualisieren	So kehren Sie zu den ursprünglichen Einstellungen zurück
---	---------------------	--

2	Speichern von Änderungen	Zum Speichern der eingegebenen Änderungen
3	Getränketest	Drücken Sie , um einen Testbrühvorgang mit dem geänderten Getränk durchzuführen. Drücken Sie auf X, um den Vorgang abzubrechen.

• WARMWASSER ÄNDERN

	Name	Maßeinheiten	Beschreibung
	Aktiviert		Rezept aktivieren/deaktivieren
	Name		Individuell gestaltbarer Getränke name
	Symbol		Grafisches Symbol des Getränks
	Produkt 1		Austauschbar durch Drücken der Pfeile
	Produktart		WASSER oder KEINE zur Deaktivierung
	Startverzögerung	s	Bestimmt die Verzögerung des Ausgabebeginns
	Dauer	s	Dauer der Wasserausgabe
Mit den Tasten + und - können die Werte geändert werden			

1	Daten aktualisieren	So kehren Sie zu den ursprünglichen Einstellungen zurück
2	Speichern von Änderungen	Zum Speichern der eingegebenen Änderungen
3	Getränketest	Drücken Sie , um einen Testbrühvorgang mit dem geänderten Getränk durchzuführen. Drücken Sie auf X, um den Vorgang abzubrechen.

• SCHANKLANZE ÄNDERN

	Name	Maßeinheiten	Beschreibung
	Aktiviert		Rezept aktivieren/deaktivieren
	Name		Individuell gestaltbarer Getränke- name
	Symbol		Grafisches Symbol des Getränks
	Produkt 1		Austauschbar durch Drücken der Pfeile
	Produktart		DAMPF oder KEINE zur Deaktivierung
	Typ		Eine Milchart GLATT - GESCHÄUMT wählen
	Startverzögerung	s	Bestimmt die Verzö- gerung des Ausgabe- beginns
	Temperatur	°	Möglichkeit der Ver- änderung der Dampf- temperatur
	Maximale Dauer	s	Dauer der Dampf- abgabe
	Sollzeit des Luftven- tils	s	Verzögerung bei der Öffnung des Luft- ventils
Mit den Tasten + und - können die Werte ge- ändert werden	Endreinigung		Automatische Lan- zenspülung am Ende der Ausgabe ermög- lichen
	Verspätete Endreini- gung	s	Einstellung der Start- zeit der automati- schen Lanzenspülung

1	Daten aktualisieren	So kehren Sie zu den ursprünglichen Einstellungen zurück
2	Speichern von Änderungen	Zum Speichern der eingegebenen Änderungen
3	Getränketest	Drücken Sie , um einen Testbrühvorgang mit dem geänderten Getränk durchzuführen. Drücken Sie auf X, um den Vorgang abzubrechen.

4.11.2 Einstellungen

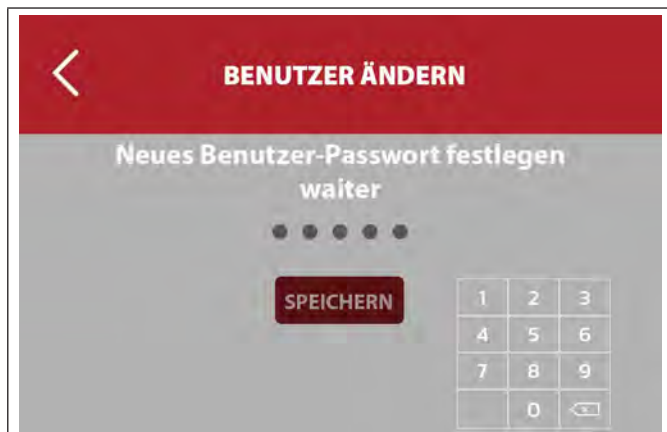
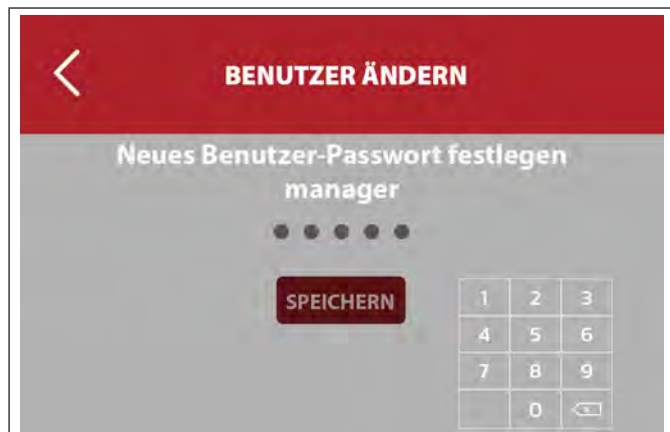
Von **ERWEITERTE FUNKTIONEN** gelangt man zum Formular **EINSTELLUNGEN**.



• BENUTZER-LISTE

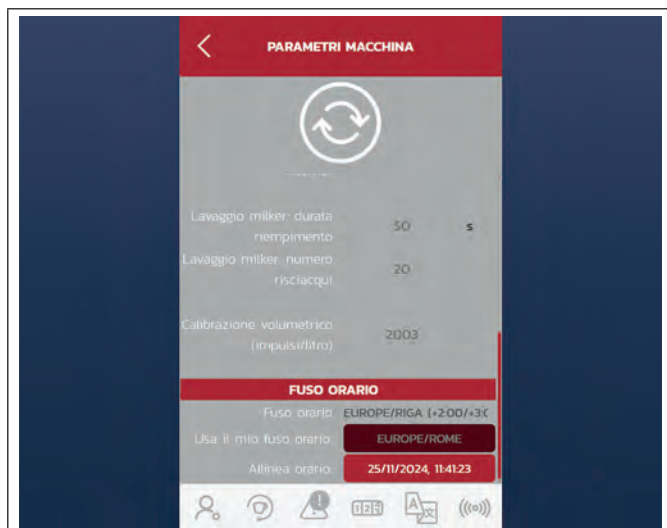
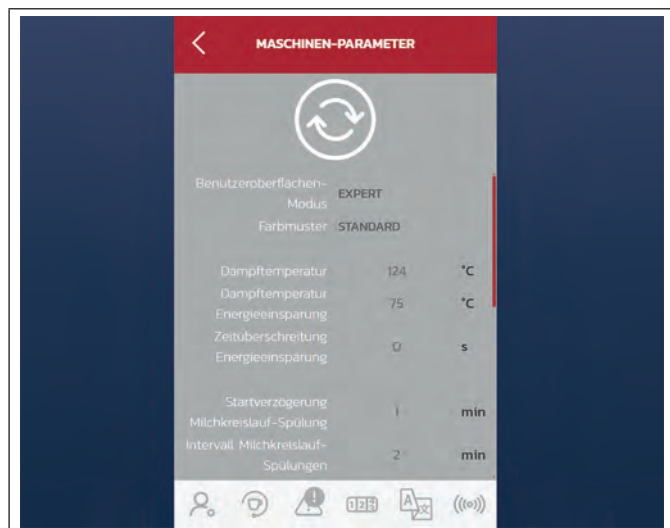
- Durch Klicken auf **BENUTZER-LISTE** werden die autorisierten Benutzer angezeigt, also **Kellner**, und **Eigentümer**.
- Standardmäßig ist das Passwort **22222** vorgegeben.
- Um sie zu verändern, muss das Symbol auf der rechten Seite angeklickt werden.
- Ein Bildschirm erscheint, auf dem ein neues Passwort eingegeben werden kann.
- Nach Eingabe des neuen numerischen Passworts muss es bestätigt und das Formular verlassen werden.





• MASCHINEN-PARAMETER

Mit diesem Formular, das aus vier Bildschirmen besteht, die nur angezeigt werden, können Sie alle Maschinenparameter einsehen.

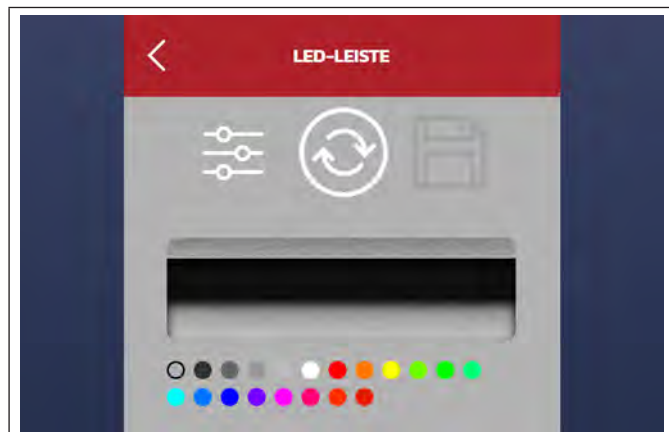


• LED-LEISTE

Mit diesem Formular lassen sich die Farben der LED-Leisten der Maschine individuell anpassen.

Wenn Sie die Taste „**Einstellungen**“ drücken, können Sie den Farbeingabemodus ändern, indem Sie zwischen Farbpalette und RGB-Werten wählen.

Um die Einstellung zurückzusetzen, muss auf das Symbol  gedrückt werden, um die Änderung zu speichern muss auf 



• WIFI-EINSTELLUNGEN

Dieses Formular dient zur Anzeige der Übertragungsdaten des in der Maschinenplatine integrierten WiFi-Moduls.

Es besteht die Möglichkeit, das Passwort zu ändern, eine Rücksetzung durchzuführen und möglicherweise das WiFi-Modul neu zu starten.

WIFI-EINSTELLUNGEN

WIFI-HOTSPOT-EINSTELLUNGEN

SSID CoffeeUI-cd54886e694

Password

IP 192.168.4.1

SPEICHERN

WIEDERHERSTELLEN

WIFI NEU STARTEN

NEU STARTEN

• REMOTE-VERBINDUNG

Fenster für die alleinige Anzeige der Fernverbindung, ein Neustart ist möglich.

REMOTE-VERBINDUNG

Version 0

ERNEUT VERBINDEN

NETZWERKKONFIGURATION

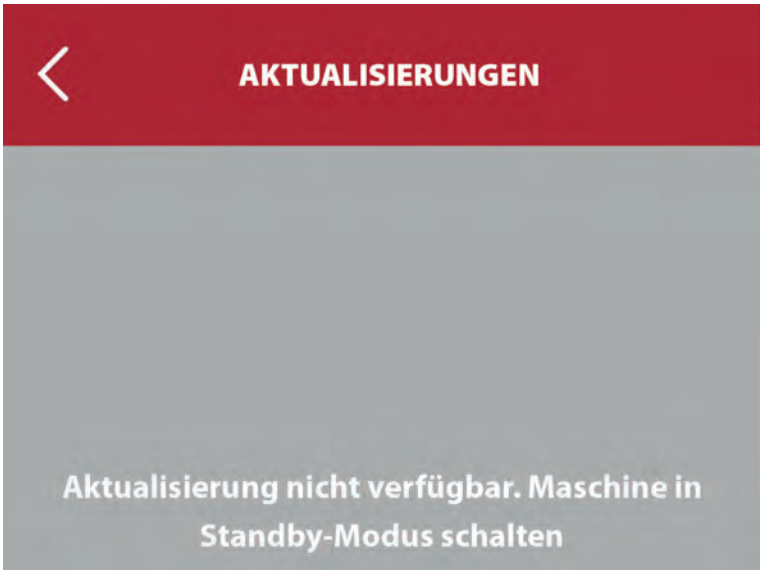
Netzwerkname

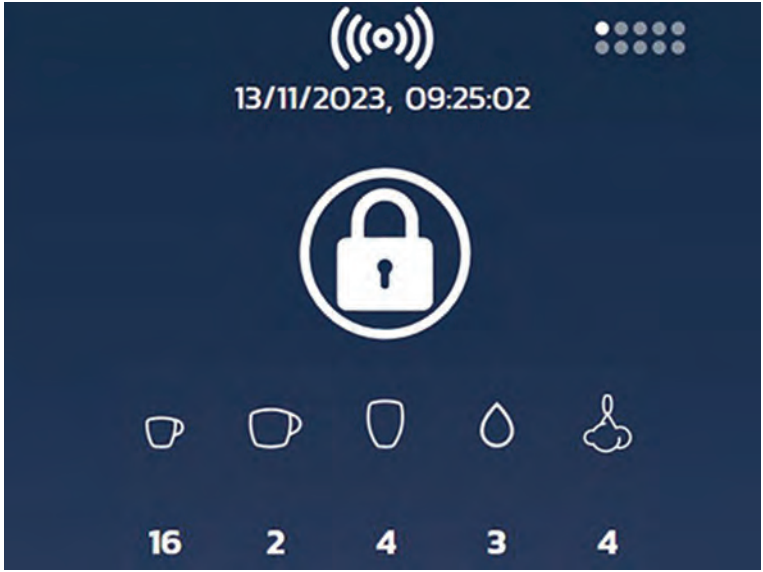
Netzwerk-Passwort

Netzwerk-Sicherheit OPEN

Adressentyp DHCP

• AKTUALISIERUNGEN

1	In diesem Formular können Aktualisierungen für die Maschinensoftware hochgeladen werden. Durch Klicken auf den Eintrag erscheint diese Seite, und die Meldung lautet, dass die Maschine in den Standby-Modus versetzt werden muss.	
2	Das Aktualisierungsformular verlassen und zu der Seite zurückkehren, auf der die Anmeldung erfolgt ist. Auf das Standby-Symbol drücken. Nach einer Sekunde erscheint das Symbol grau und signalisiert, dass die Maschine in den Standby-Modus gewechselt hat.	
3	Zum Formular AKTUALISIERUNGEN zurückkehren, wo diese Abbildung zu sehen ist. Mit einem Klick auf das Vorhängeschloss wird die Maschine gesperrt. Wenn das Sperrsymbol gedrückt wird, kann niemand anderes als der Benutzer auf die Maschine einwirken und sie bedienen.	

4	Beim Verlassen der Einstellungen erscheint auf der Startseite das Vorhängeschlosssymbol und die Anzahl der Ausgaben.	
5	Die Einstellungsseite mit dem Passwort aufrufen und zum Aktualisierungsformular zurückkehren. Die angezeigte Seite erfordert das Hochladen von Dateien sowie das Hochladen von vordefinierten Rezepten. Von der eigenen Vorrichtung in die Maschinensoftware laden. Durch Drücken des Symbols 1 in der oberen rechten Ecke kann die Datei von der eigenen Vorrichtung hochgeladen und durch Drücken des Symbols 2 an die Maschine gesendet werden.	

**ACHTUNG**

Warten, bis der Scrollbalken fertig geladen ist, ehe das Formular geschlossen wird, sonst scheitert das Hochladen.

6	Danach die Maschine aus- und wieder einschalten, damit die Änderungen wirksam werden, siehe auch Abschnitt 4.12 Abschaltung der Maschine seite 84. Um die normale Tätigkeit wieder aufzunehmen, muss das Standby-Symbol auf dem Display der Maschine gedrückt und der Start abgewartet werden, siehe auch Abschnitt 4.4 Einschalten seite 22.	
---	---	--

4.11.3 Wartung

Von ERWEITERTE FUNKTIONEN gelangt man zum Formular WARTUNG.	
--	---

• WARTUNG WASSERFILTER

Fenster zum Ändern der Einstellungen des Wasser-entkalkungsfilters.

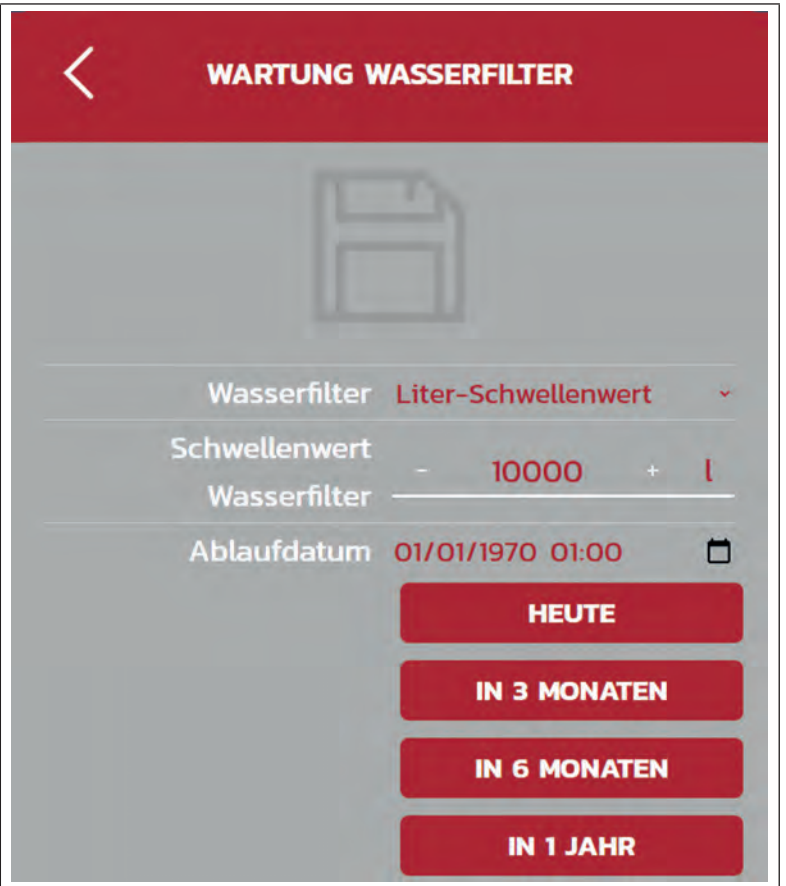
Wasserfilter: Öffnen Sie das Dropdown-Menü, um den Filter zu aktivieren, indem Sie den Alarmtyp, nach Datum oder nach Litergrenze auswählen.

Schwellenwert Wasserfilter: zum Einstellen der Litergrenze, nach der die Maschine den Filterwechsel meldet.

Ablaufdatum: zum Einstellen des Datums, zu dem die Maschine den Filterwechsel meldet.

Beim Bearbeiten des **Ablaufdatum** die Möglichkeit, ein genaues Datum/Uhrzeit für die Ablaufwarnung des Filters einzustellen, oder mit vordefinierten Ablaufdaten über die Schnelltasten.

Zum Speichern der Änderungen drücken Sie .



• **GEPLANTE WARTUNG**

In diesem Fenster, das ausschließlich zur Ansicht dient, wird angezeigt, ob die Warnung für die geplante Wartung aktiviert ist und wann die Wartung fällig ist.



GEPLANTE WARTUNG

Erinnerung geplante Wartung aktivieren

☐

Ablaufdatum geplante Wartung

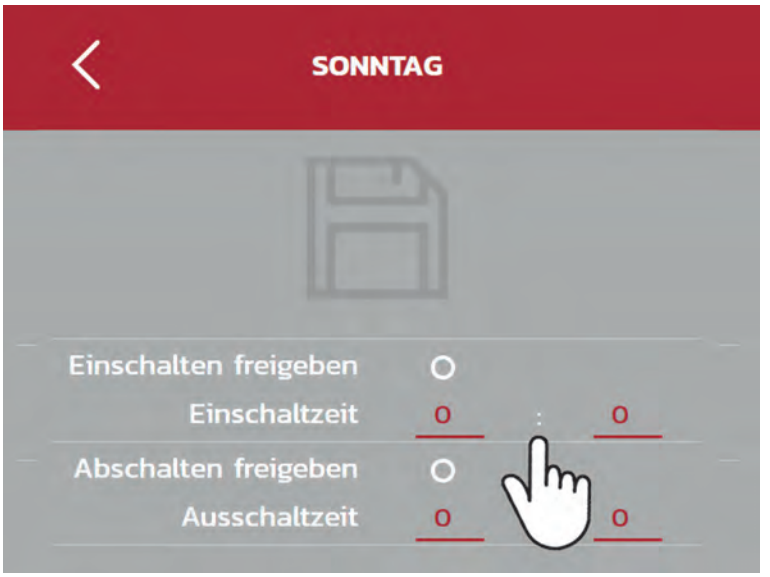
01/01/1970 01:00

• KESSELENTLEERUNG

- In diesem Menü kann die Maschine so eingestellt werden, dass der Kessel bei einem Neustart korrekt befüllt werden kann.
- Der gesamte Vorgang, der ebenfalls über das Display-Menü erfolgen kann, wird im Abschnitt 4.4.2 Entleerung des Kessels bei der ersten Inbetriebnahme Seite 28 beschrieben.
- Auf dem WiFi-Gerät wird ein Bildschirm angezeigt, auf dem die Maschine aufgefordert wird, sich in den Stand-by-Modus zu begeben, um mit dem Entleeren aus dem Hahn und den Lanzen fortzufahren.
- Nach Abschluss des Vorgangs die Taste **ERLEDIGT** drücken und die Maschine ausschalten. Nach dem Neustart wird der Ladevorgang gestartet.

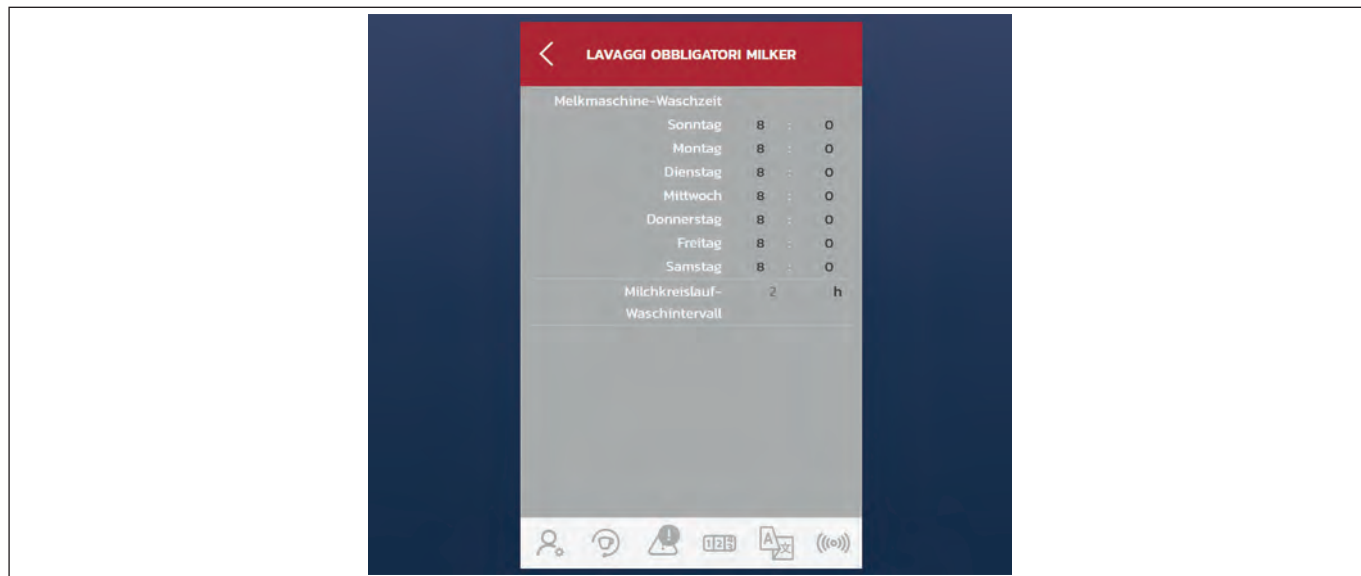


• AUTO EIN-AUS

In diesem Formular können Sie die Programmierung des Ein- und Ausschaltens der Maschine einstellen.	 The screenshot shows a menu with the following options: REZEPTE, EINSTELLUNGEN, WARTUNG, WARTUNG WASSERFILTER, GEPLANTE WARTUNG, KESSELENTLEERUNG, and AUTO EIN-AUS. A hand icon points to 'AUTO EIN-AUS'. Below it are the options SONNTAG and MONTAG. There are navigation arrows on the right side of the menu.
Drücken Sie auf den Tag, den Sie programmieren möchten, und stellen Sie mit den Pfeilen die Uhrzeit und die Minuten für das Ein- und/oder Ausschalten ein. Es ist möglich, nur das Einschalten oder nur das Ausschalten zu programmieren. Zum Speichern der Änderungen drücken Sie 	 The screenshot shows the 'SONNTAG' programming screen. It has a back arrow on the top left. In the center is a large clock icon. Below it are two rows of controls: 'Einschalten freigeben' with a radio button, 'Einschaltzeit' with a digital display showing '0 : 0', 'Abschalten freigeben' with a radio button, and 'Ausschaltzeit' with a digital display showing '0 : 0'. A hand icon points to the colon between the two time displays.

• OBLIGATORISCHE MILCHERWASCHE

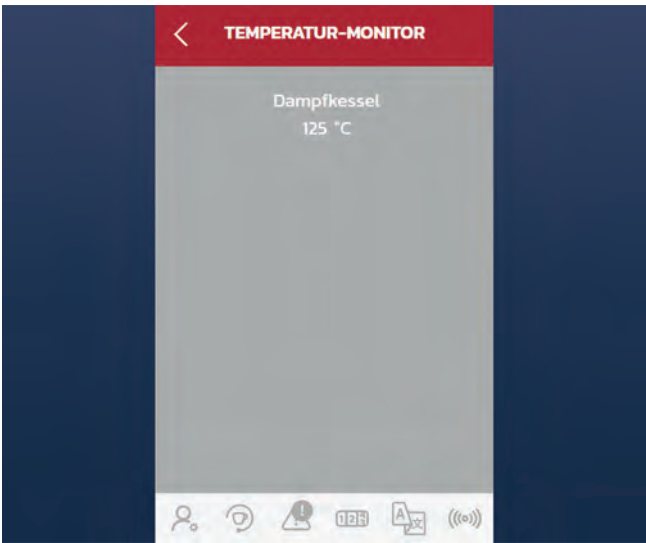
In diesem Formular können Sie im reinen Anzeigemodus den stündlichen Zeitplan für den Milkerwaschvorgang ablesen.



4.11.4 Info...

Diese Seite gibt Auskunft über die Softwareversion der Maschine.		

4.11.5 Temperatur-monitor

Auf dieser Seite können Sie die Temperatur des Dampfkessels ablesen.		

4.12 Abschaltung der Maschine

- Zum Ausschalten der Maschine vom Startbildschirm aus, ohne dass die Maschine etwas ausgibt, den Hauptschalter in die Position „0“ drücken.
- Die Wasserzufuhr abstellen.



5. REINIGUNGSVORGÄNGE



WICHTIG:

Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig, bevor Sie jegliche Art von Eingriffen an der Maschine vornehmen, siehe die mit dem Gerät gelieferte Kurzanleitung.



ACHTUNG:

Verwenden Sie für die Ausführung der Reinigungsvorgänge keine Lösungsmittel, chlorhaltigen Produkte oder Scheuermittel. Reinigen Sie die Maschine nicht mit einem direkten Wasserstrahl und tauchen Sie sie nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Verwenden Sie für die Reinigung und Desinfektion der verschiedenen Kreisläufe ausschließlich geeignete Produkte.

5.1 Außerordentliche Reinigung und Kundendienst



QUALIFIZIERTER TECHNIKER

Die Vorgänge zur außerordentlichen Wartung und Unterstützung dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden. Die außerordentlichen Eingriffe sind nur geschultem und erfahrenem Personal des Sektors gestattet.

5.2 Tabelle der Häufigkeit der Reinigung

Um die einwandfreie Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen hygienischen Anforderungen zu gewährleisten, ist es notwendig, alle im folgenden Plan vorgesehenen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten unter Einhaltung der angegebenen Häufigkeiten und Verfahren ordnungsgemäß durchzuführen.

Betrieb	Typ	Frequenz
Display-Reinigung	Manuell	Täglich
Reinigung von Maschinenoberflächen	Manuell	Täglich
Spülung Wasser-/Dampfausgabe	Manuell	Täglich
Spülung der Kaffeegruppe	Halbautomatisch	Täglich
Waschung Milker (falls vorhanden)	Halbautomatisch	Täglich
Manuelle Reinigung Milker (falls vorhanden)	Manuell	Wöchentlich oder bei Bedarf
Kesselentleerung	Halbautomatisch	Wöchentlich
Reinigung von Dusche, Filterhalter und Filter	Manuell	Wöchentlich oder bei Bedarf

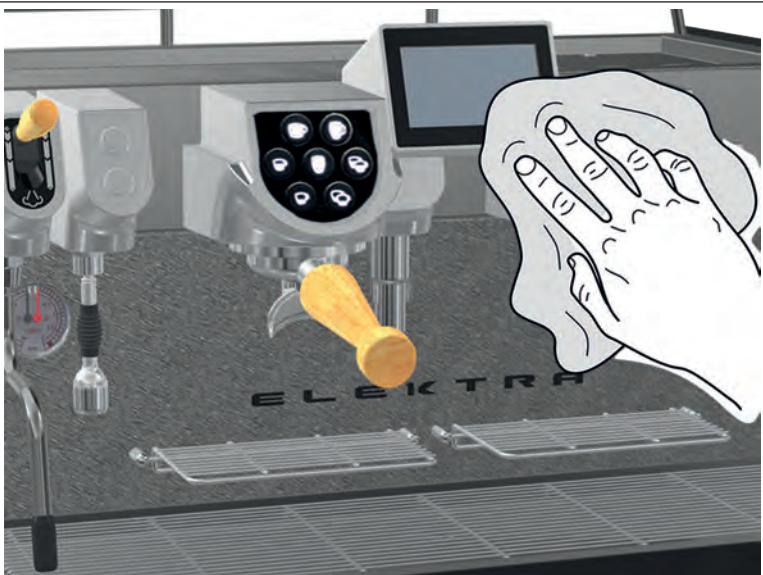
Betrieb	Typ	Frequenz
Reinigung der Auffangschale	Manuell	Wöchentlich oder bei Bedarf

5.3 Gewöhnliche Reinigungsmittel

Für die ordnungsgemäße Wartung und den Betrieb der Maschine verwenden Sie die hier beschriebenen Produkte, die von Elektra empfohlen werden und im reservierten Bereich erhältlich sind.

	Reinigungstabletten (100 Stück). Für die periodische Reinigung der Kaffeegruppe
	Flüssigwaschmittel für den Milker.

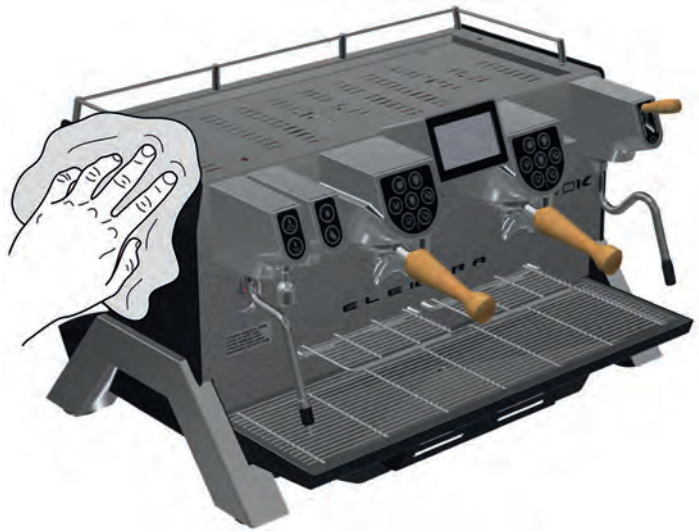
5.4 Reinigung des Displays

Das Display mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen.	
---	--

5.5 Reinigung von Maschinenoberflächen

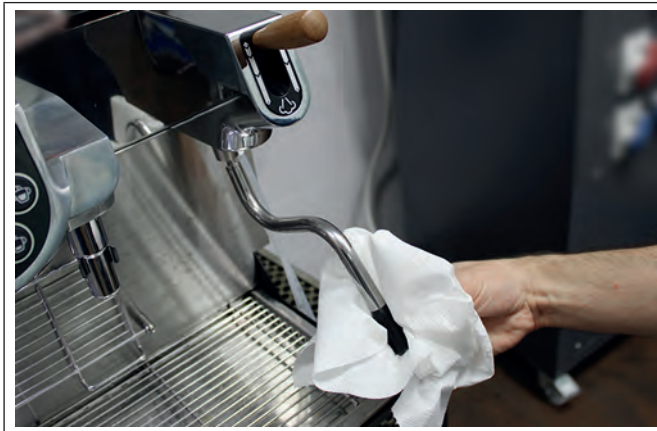
Die Außenseite der Maschine täglich mit einem nicht scheuernden Schwamm reinigen, der mit einem nicht aggressiven Reinigungsmittel befeuchtet ist.

Gründlich abspülen und mit einem weichen Tuch abtrocknen.



5.6 Reinigung der Lanze

Die Lanzen regelmäßig mit einem feuchten Tuch reinigen, um zu verhindern, dass Rückstände die Oberfläche verkrusten. Einige Male mit Dampf vakuumieren, um Milchreste im Inneren der Lanzen zu entfernen. Auch die Außenseite des Milkers reinigen.



5.6.1 Spülung der Lanzen

- 1) Einen Behälter mit 500 ml kaltem Wasser nehmen und mit 50 ml Elektra Flüssigwaschmittel mischen.
- 2) Die Dampfplanze in den Behälter einsetzen und den Dampfhebel insgesamt 10 Mal absenken und anheben (1 Sekunde niedrig, 10 Sekunden hoch).
- 3) Die Dampfplanze herausziehen und die Flüssigkeit entsorgen.
- 4) Den Behälter nur mit kaltem Wasser auffüllen und Schritt 2 wiederholen.
- 5) Die Dampfplanze herausziehen und die Flüssigkeit entsorgen.
- 6) Zum Abschluss des Verfahrens Schritt 2 wiederholen.



WICHTIG:

Täglich am Ende der Arbeitsschicht mit Desinfektionsflüssigkeit spülen.

5.7 Spülung mit der Reinigungsfunktion

Die Reinigungsfunktion dient dazu, die Kaffeegruppe und die Milker-Gruppe kurz zu reinigen. Sie ist sehr nützlich, um schnell und oberflächlich zwischen den Ausgabevorgängen abzuspielen.

- Ohne Filterhalterung die beiden unteren Tasten mit dem Kaffeesymbol gleichzeitig drücken, um eine kurze Wasserausgabe aus der Kaffeegruppe zu erhalten.
- Wenn die beiden oberen Tasten mit dem Milchsymbol gleichzeitig gedrückt werden, erzeugt die Milker-Gruppe eine kurze Dampfausgabe.



5.8 Automatische Spülung



WICHTIG:

Jeden Tag am Ende der Schicht eine Reinigung durchführen.



ACHTUNG:

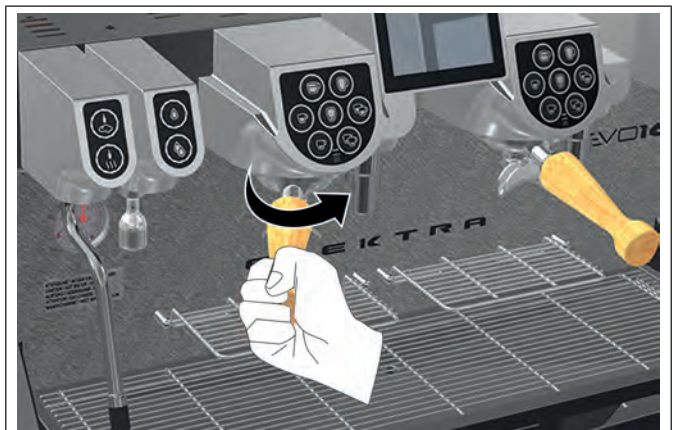
Es ist verboten, die Komponenten und den Filterhalter im Geschirrspüler zu waschen.

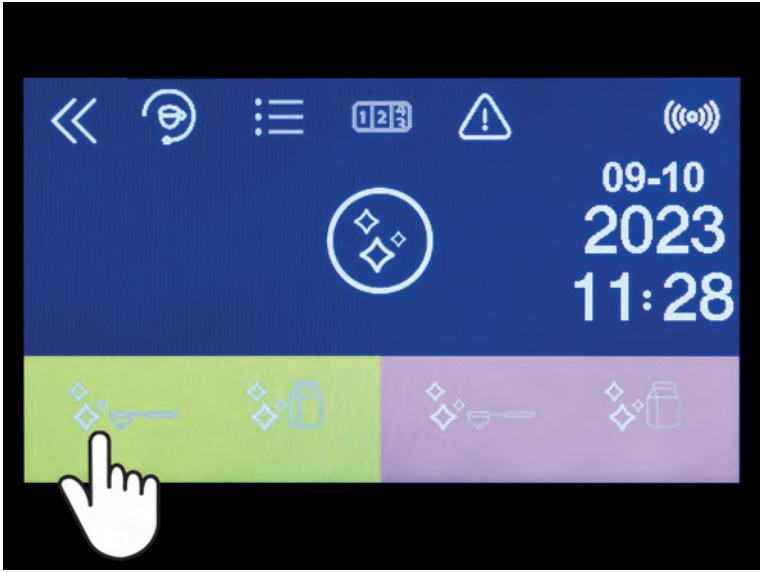
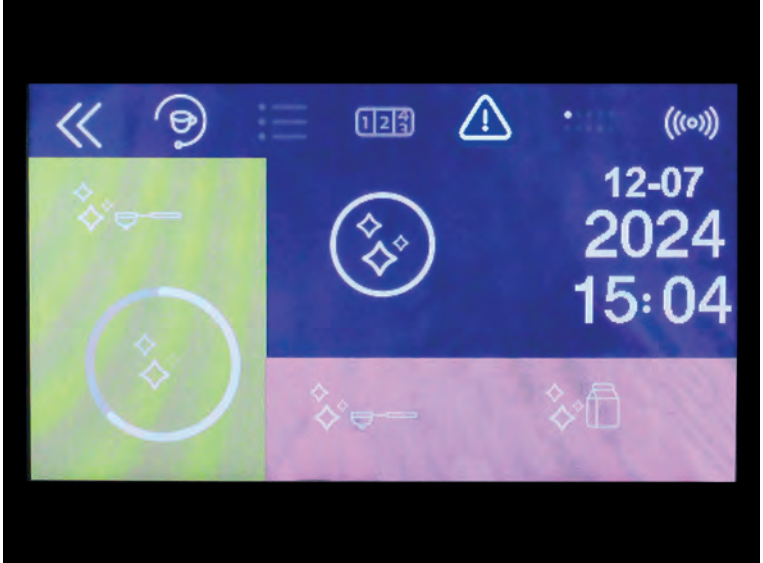
1	Im Startmenü auf das Symbol „Einstellungen“ in der linken oberen Ecke klicken und sich mit dem Passwort anmelden.	
2	Die mittlere Taste mit dem Waschsymboldrücken.	

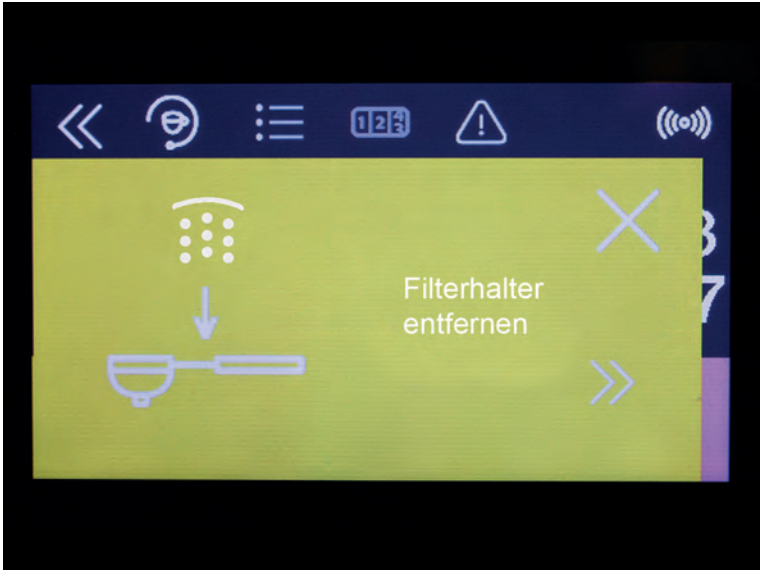
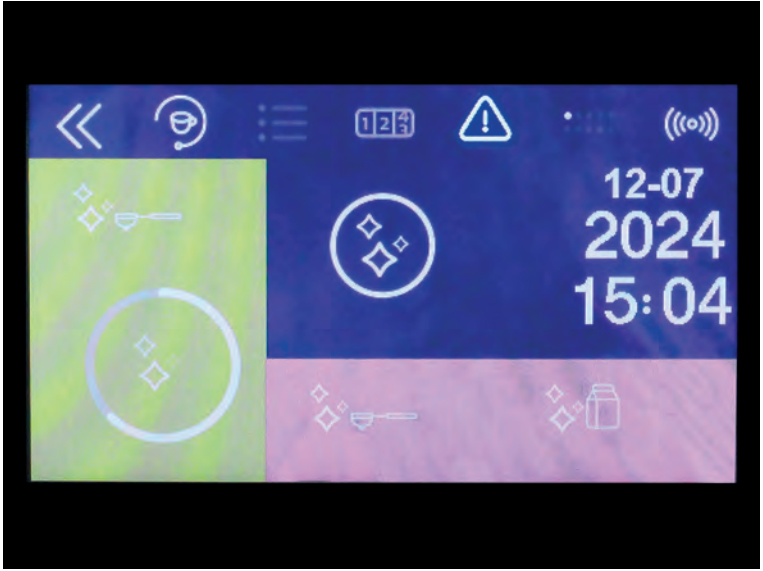
3	In diesem Beispiel werden zwei gelbe und rosa Kästchen für die beiden vorhandenen Maschinengruppen angezeigt. Die Felder können je nach Konfiguration des Geräts variieren. Durch Auswahl des linken Symbols wird das Waschen der Kaffeegruppe gestartet, durch Auswahl des rechten Symbols wird das Waschen des Milkers gestartet.	
---	--	--

5.8.1 Spülung der Kaffeegruppe

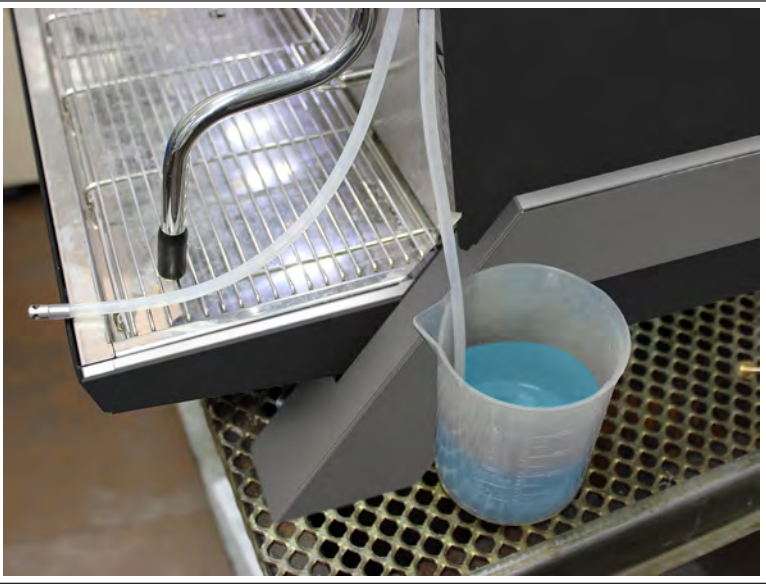
- Den Filter herausnehmen und den Blindfilter mit einer Reinigungstablette einsetzen; die im Abschnitt 5.3 Gewöhnliche Reinigungsmittel seite 86 empfohlenen Tabletten verwenden.
- Den Filterhalter in seinen Sitz einsetzen.

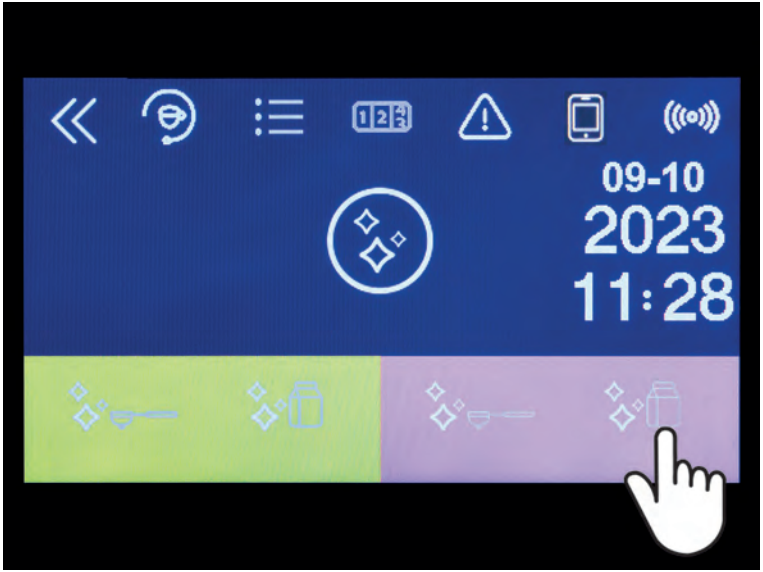


1	Die Einstellungen für die Auswahl der Waschgänge werden wie im vorherigen Schritt gezeigt eingegeben. Das Waschsymbols an der Gruppe drücken.	
2	Nachdem die Taste gedrückt wurde, erscheint die Meldung zum Einlegen der Tablette. Weiterhin auf >> drücken.	
3	Der Waschvorgang startet und dauert etwa 4 Minuten, in denen heißes Wasser mit Waschmittel zirkuliert.	

4	Nach Abschluss des Waschvorgangs erscheint auf dem Display eine neue Meldung, die zum Herausnehmen des Filterhalters auffordert. Mit >> wird eine Spülphase der Kreislaufleitungen eingeleitet, Wasser wird aus dem Gerät abgegeben.	
5	Nach Beendigung des Spülvorgangs die Taste << in der linken oberen Ecke drücken, um das Waschmenü zu verlassen.	

5.8.2 Milker-Spülung

1	Eine vordefinierte Dosis von 50 ml Reinigungsmittel zubereiten. Bei der von Elektra empfohlenen Variante wird der rote Deckel abgeschraubt und der Behälter von unten gedrückt, damit die Flüssigkeit in den Behälter mit der Skala am oberen Ende abläuft.	
2	Die rote Kappe wird geöffnet und die Dosis des Reinigungsmittels in einen Behälter von mindestens 500 ml gegossen.	
3	Den Schlauch mit dem Messstab, nur einen pro Waschgang, in den Behälter stecken.	

4	Die Einstellungen für die Auswahl der Waschgänge werden wie im vorherigen Schritt gezeigt eingegeben. Das Symbol auf der rechten Seite für das Waschen des Milkers drücken	
5	Die Nachricht über die Vorbereitung des Behälters erscheint. Weiterhin auf >> drücken. Der Waschzyklus wird gestartet, wobei Wasser in den Behälter und dann in den Milchkreislauf injiziert wird, sodass der Vorgang zweimal wiederholt wird und die Leitungen und der Milker desinfiziert werden. Anschließend ist der Behälter leer. Bei den anderen anwesenden Milkern wird genauso verfahren.	

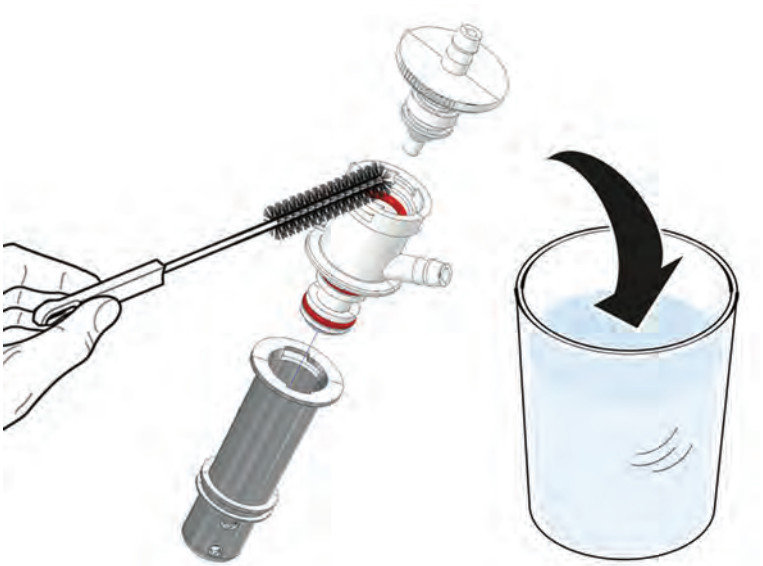
5.9 Regelmäßige Entleerung des Kessels

Mindestens einmal pro Woche sollte der Kessel durch einen Wasserwechsel entleert werden.

Zur Vorgehensweise verweisen wir auf das Kapitel **GEBRAUCHSANWEISUNG** für die erste Inbetriebnahme im Abschnitt 4.4.2 Entleerung des Kessels bei der ersten Inbetriebnahme Seite 28.

5.10 Manuelle Spülung des Milkers

Regelmäßig kontrollieren, dass keine Milchrückstände auf dem Milker sind. Für eine Überprüfung ist es erforderlich, das Gerät wie folgt zu zerlegen.

1	Den Milker aus seinem Gehäuse aushaken	
2	Die Anschlussleitungen des Milchkreislaufs abtrennen und die Chromabdeckung entfernen.	
3	Die Komponenten des Milkers demonstrieren und von Rückständen befreien. Sie werden in einer Lösung aus warmem Wasser und Elektra-Flüssigreiniger eingeweicht, gegebenenfalls mit einem Rohrreiniger. Unter fließendem warmen Wasser gründlich ausspülen.	

5.11 Reinigung von Dusche, Filterhalter und Filter



ACHTUNG:

Dieser Vorgang muss bei kalter Maschine und mit dem Hauptschalter in der Stellung „0“ durchgeführt werden.

Zum Entfernen weiterer Kaffeerückstände die Kaffeegruppendusche und den Filterhalter mit der mitgelieferten Bürste abbürsten.



Handbrause demontieren und wöchentlich gründlich reinigen.

Die Handbrause abnehmen, hierzu die Schraube (A) in der Mitte herausdrehen. Der Block wird nach unten fallen.



Die Dichtung **(B)** ebenfalls entfernen und den O-Ring **(C)** vom Block abnehmen.



Einen Behälter mit etwa 500 ml sehr heißem Wasser vorbereiten und eine Tablette des von Elektra empfohlenen Reinigungsmittels einlegen.

Alle Metallteile etwa 10 Minuten lang eintauchen. Anschließend werden sie aus dem Behälter genommen, unter warmem, fließendem Wasser abgespült und mit der mitgelieferten Bürste abgeschrubbt.

Die Handbrause in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.



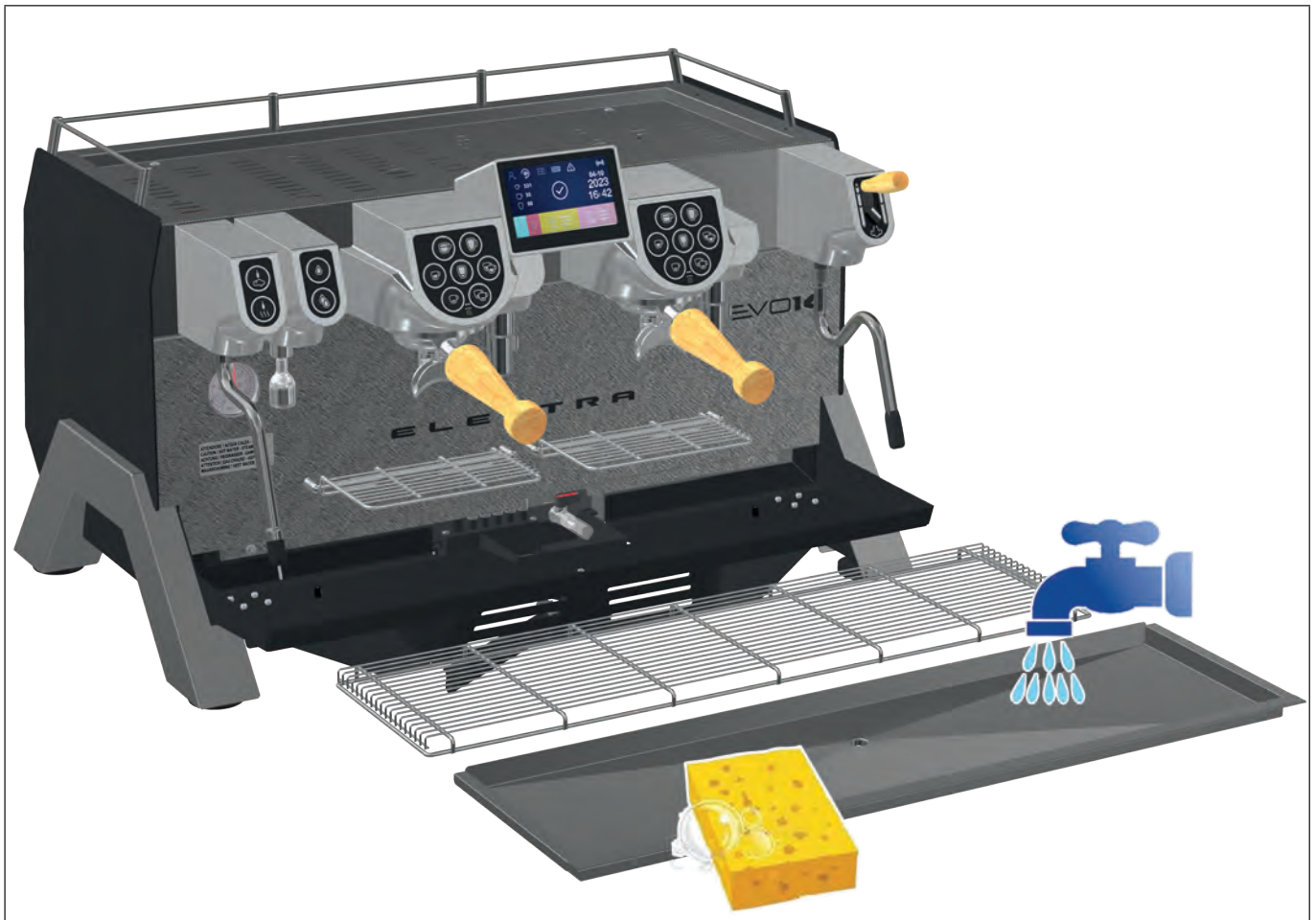
WICHTIG:

Für den Austausch von Dichtungen oder anderen Verschleißteilen gelten die Wartungspläne des Herstellers oder der Verschleißzustand der Teile selbst.

5.12 Reinigung der Auffangschale

- Das Gitter anheben.
- Die Schale anheben und herausziehen, entleeren und mit Wasser und Spülmittel gut auswaschen. Falls erforderlich, Rückstände mit einem Rohrreinigungsmittel entfernen;

Überprüfen, dass der Direktablauf nicht verstopft ist, da sich sonst die Schale füllt und das Gerät nicht mehr funktioniert.



WICHTIG:

Unter fließendem lauwarmem Wasser abspülen und vorsichtig abtrocknen, um eine Vermehrung von Bakterien zu vermeiden.

5.13 Austausch der Dichtung der Warmwasserlanze

Die Düse der Warmwasserlanze abschrauben, um sie auf Verschmutzung und die Dichtung auf Verschleiß zu prüfen.

Falls sie abgenutzt oder kaputt sind, sind sie zu ersetzen.



6. FEHLERBEHEBUNG

In dieser Übersichtstabelle werden die wichtigsten Gründe für Fehlfunktionen der Maschine mit möglichen Ursachen und Lösungen aufgeführt. Sollte das Problem weiterhin bestehen, sollte der Elektra-Support kontaktiert werden.

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Die Maschine lässt sich nicht einschalten (Display aus).	Elektrischer Anschluss fehlerhaft.	Den korrekten Anschluss des Steckers an die Steckdose überprüfen.
		Den Hauptschalter im Raum überprüfen.
		Die Position des Schalters in der Maschine überprüfen
		Den technischen Support kontaktieren.
Das Display ist eingeschaltet, doch die Drucktasten sind ausgeschaltet.	Elektrischer Anschluss von Komponenten / defekte Drucktasten.	Kontrollieren, ob die Maschine aufgewärmt ist.
		Den technischen Support kontaktieren.
Spannung in der Maschine, aber das Display ist ausgeschaltet.	Fehlerhafter elektrischer Anschluss/ Anzeige.	Den technischen Support kontaktieren.
Das Display ist eingeschaltet und lesbar, aber die Touch-Bedienelemente reagieren nicht.	Film-/Displayfehler.	Den technischen Support kontaktieren.
Getränke werden nicht korrekt ausgegeben.	Satz mit zwei Drucktastefeldern.	Den technischen Support kontaktieren.
	Die Qualität des entnommenen Getränks ist nicht akzeptabel.	Die Kaffeedosis überprüfen.
		Das Mahlwerk überprüfen.
		Die Kaffeemaschine und den Milker (falls vorhanden) reinigen
		Den technischen Support kontaktieren.

6.1 Bedeutung der Fehler

GRUPPE 1/2/3 FEHLERDEFINITIONEN			
Anz.	Beschreibung	Art des Fehlers	Mögliche Lösung
1	Tastatur fehlt	Bedienfeld fehlt/fehlerhaft	Technischen Support kontaktieren
2	Temperatursensor fehlt	Temperatursensor der Schanklanze fehlt/ist fehlerhaft	Technischen Support kontaktieren

ALLGEMEINE FEHLERDEFINITIONEN			
Anz.	Beschreibung	Art des Fehlers	Mögliche Lösung
1	Lesefehler Parameter		Technischen Support kontaktieren
2	Speicherfehler Parameter		Technischen Support kontaktieren
3	Konfiguration unvollständig		Technischen Support kontaktieren
4	Befüllungsfehler	Befüllungsfehler, es wird versucht, mit leerem Kessel zu arbeiten	Die Maschine neu starten, um den Füllvorgang durchzuführen
5	Timeout Befüllung	Zeitüberschreitung bei der Befüllung, der Kessel hat sich nicht in der vorgegebenen Zeit gefüllt	Die Wasserversorgung überprüfen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, bitte den technischen Support kontaktieren
6	Heizungsfehler	Heizfehler, Kessel hat die Temperatur nicht in der eingestellten Zeit erreicht	Die Maschine neu starten. Sollte das Problem weiterhin bestehen, bitte den technischen Support kontaktieren
8	Hohe Temperatur	Betriebstemperatur des Dampfkessels überschritten	Die Maschine neu starten. Sollte das Problem weiterhin bestehen, bitte den technischen Support kontaktieren
9	Temperatursensor fehlt	Temperatursensor fehlt/ist fehlerhaft	Die Maschine neu starten. Sollte das Problem weiterhin bestehen, bitte den technischen Support kontaktieren
12	Füllstandssensor fehlt	Füllstandssensor fehlt/fehlerhaft	Die Maschine neu starten. Sollte das Problem weiterhin bestehen, bitte den technischen Support kontaktieren
18	Wasserzähler über Schwellenwert	Der Wasserfilterzähler hat die eingestellte Schwelle überschritten	Wenn ein externer Wasserfilter verwendet wird, muss dieser so bald wie möglich ausgetauscht und der Zähler zurückgesetzt werden. Für das Zurücksetzen den technischen Support kontaktieren
13	Display nicht gefunden	Keine Kommunikation mit dem Display	Die Maschine neu starten. Anschluss des Displays prüfen
14	Weboberfläche inaktiv	Keine Kommunikation mit lokalem WiFi-Modul	Die Maschine neu starten. Testen der Verbindung mit der Schnittstelle WebUI

ALLGEMEINE FEHLERDEFINITIONEN			
18	Wasserzähler über Schwellenwert	Der Wasserfilterzähler hat den eingestellten Schwellenwert überschritten oder das Ablaufdatum ist überschritten	Wenn ein externer Wasserfilter verwendet wird, tauschen Sie ihn so schnell wie möglich aus und setzen Sie den Zähler zurück oder aktualisieren Sie das in den Parametern eingestellte Ablaufdatum.
19	Regelmäßige Wartung	Das eingestellte Datum für die regelmäßige Wartung ist überschritten	Führen Sie die regelmäßige Wartung durch und geben Sie das Datum für die nächste Wartung ein

ELEKTRA

ITALIAN ESPRESSO COFFEE MACHINES SINCE 1947

ELEKTRA ist eine Marke der VEA GROUP S.P.A.

VEA GROUP S.P.A.

Via Industriale, 1
Chignolo d'Isola (BG)
24040 - ITALIA

 +39 035 4949555

 +39 035 905447

 info@veagroup.com

 www.veagroup.com